FRANKFURT UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Modulhandbuch

des dualen Bachelor-Studiengangs

Steuerlehre

Bachelor of Arts (B.A.)
Fb 3: Wirtschaft und Recht – Business and Law

Wissen durch Praxis stärkt

Inhalt

1. Qualifikationsziele 4
2. Empfohlener Studienverlaufsplan 6
3. Modul- und Prüfungsübersicht 7
4. Modulbeschreibungen 10
Modul 1: Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften 10
Modul 2: Einführung in das Recht 14
Modul 3: Externes Rechnungswesen 17
Modul 4: Wirtschaftsmathematik 19
Modul 5: Steuerlehre I: Einkommensteuer 21
Modul 6: Betrieblicher Studienabschnitt I 23
Modul 7: Internes Rechnungswesen und Investitionsrechnung 25
Modul 8: Privatrecht I 28
Modul 9: Vertiefung Externes Rechnungswesen I 31
Modul 10: Volkswirtschaftslehre 33
Modul 11: Steuerlehre II: Unternehmensbesteuerung 36
Modul 12: Betrieblicher Studienabschnitt II 38
Module 13: Professional Business Communication (B2) 40
Modul 14: Privatrecht II 42
Modul 15: DV-Anwendungen in der Steuerberatung 46
Modul 16: Personal und Organisation 48
Modul 17: Steuerlehre III: Abgabenordnung, Umsatzsteuer 51
Modul 18: Betrieblicher Studienabschnitt III 53
Modul 19: Quantitative Methoden 55
Modul 20: Finanzierung 57
Modul 21: Internationale Rahmenbedingungen 59
Modul 22: Wirtschaftsinformatik 62
Modul 23: Steuerlehre IV: Besteuerung aperiodischer Vorgänge 65
Modul 24: Betrieblicher Studienabschnitt IV 67
Module 25: Taxation English (B2) 69
Modul 26: Marketing, Materialwirtschaft und Produktion 71
Modul 27: Vertiefung Externes Rechnungswesen II 74
Modul 28: Interdisziplinäres Studium Generale 76
Modul 29: Steuerlehre V: Internationales Steuerrecht 77
Modul 30: Betrieblicher Studienabschnitt V 79
Modul 31: Bachelor-Arbeit mit Kolloquium 81
Modul 32: Datenmanagement 83
Modul 33: Steuerlehre VI: Aktuelle Entwicklungen im Steuerrecht, Steuerplanung 85

Modul 34: Betrieblicher Studienabschnitt VI 87

1. Qualifikationsziele

Absolventinnen und Absolventen des dualen Studiengangs Steuerlehre (B.A.) erwerben einen ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss und sind befähigt, vielfältige berufliche Tätigkeiten in Unternehmen der Steuerberatungsbranche, beispielsweise in international tätigen Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften, mittelständischen bzw. kleinen Steuerberatungskanzleien oder in der Steuerabteilung eines Unternehmens aufzunehmen. Darüber hinaus können steuerberatende Tätigkeiten auch im Bereich anderer Tätigkeitsfelder, wie im Bereich Wirtschaftsprüfung oder Unternehmensberatung erforderlich sein.

Die Absolventinnen und Absolventen beherrschen die einzelnen Steuerrechtsgebiete und besitzen umfassende Kenntnisse im wirtschaftswissenschaftlichen, privatrechtlichen und steuerrechtlichen Bereich. Hierbei stehen die verantwortungsvolle Anwendung von Fach- und Methodenwissen, sowie fachübergreifender Kompetenzen im Fokus. Darüber hinaus sind sie auch für ein Master-Studium qualifiziert.

Das duale Bachelor-Studium bereitet zielgerichtet und theoretisch fundiert auf den Umgang mit steuerrechtlichen und betriebswirtschaftlichen Fragestellungen und Herausforderungen der beruflichen Praxis vor. Das duale Studium verzahnt in sechs betrieblichen Studienabschnitten besonders intensiv die Vermittlung von theoretischem und anwendungsorientiertem Wissen und Können und vertieft hierbei die erworbenen Fachkenntnisse und Kompetenzen, auch im Umgang mit Führungskräften sowie Kolleginnen und Kollegen.

Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, bestehende Verbindungen und Abhängigkeiten zwischen den einzelnen Steuerarten zu benennen und zu erklären. Steuerliche Sachverhalte können sie für die einzelnen Steuerrechtsgebiete, auch auf dem Gebiet des internationalen Steuerrechts, selbstständig bearbeiten und auf ausgewählte Fallbeispiele übertragen. Sie sind befähigt, Entscheidungsvorlagen, beispielsweise Steuererklärungen und Jahresabschlüsse, zu erarbeiten und die Steuerberaterin oder den Steuerberater bei der Beratung von Mandantinnen und Mandanten zu unterstützen. Sie verfügen über fundierte Kenntnisse im Bereich der DV-gestützten Steuerberatung und können die in der Branche übliche Standardsoftware anwenden. Durch die intensive Verzahnung von Theorie und Praxis haben sie gelernt, betriebswirtschaftlich-rechtliche und steuerspezifische Instrumente und Methoden auch auf neue Sachverhalte in die berufliche Praxis zu übertragen sowie selbstständig Lösungen für berufsbezogene Fragestellungen zu erarbeiten. Sie sind vertraut mit den berufsrechtlichen Grenzen des selbstständigen Handelns sowie den Anforderungen und Regelungen zur Verschwiegenheit und ihrer ethischen und gesellschaftlichen Verantwortung.

Sie können sich mit den theoretischen Ansätzen der eigenen Fachdisziplin kritisch auseinandersetzen, sie wissenschaftlich bearbeiten, Stellungnahmen formulieren, sich selbständig theoretisches Wissen aneignen und dies strukturiert darstellen.

Die Absolventinnen und Absolventen haben gelernt, auch in der Zusammenarbeit mit anderen, relevante Fragestellungen zu bearbeiten sowie Lösungsvorschläge vor Fachkundigen und Fachfremden effektiv zu kommunizieren und fundiert zu vertreten. Sie sind in der Lage, die eigene Rolle zu reflektieren, einzunehmen und ihre erworbenen Kompetenzen begründet und selbstverantwortlich in ihrem Tätigkeitsbereich anzuwenden. Dies sind wichtige Bausteine ihrer beruflichen und persönlichen Entwicklung.

Qualification objectives

Graduates with a B.A. in Taxation are qualified to work in a variety of settings as tax specialists, for example for internationally operating, small or medium-sized tax consulting firms or in corporate tax departments. Tax specialists‘ expertise is also sought after in other fields, such as in auditing and management consulting.

Graduates will have a solid grasp of the different areas of tax law and possess comprehensive knowledge of economics, private and tax law. The programme’s focus is on the responsible and discerning application of specialist knowledge and methodologies, and of interdisciplinary competencies. In addition, Bachelor in Taxation graduates are eligible to apply to a Master’s programme.

The programme provides a sound and targeted theoretical foundation for tackling questions in tax law and business management, and, through the work placement, prepares graduates for the practical application of theoretical concepts in a professional setting. Six modules of the programme, in particular, focus intensively on combining theoretical and practical knowledge and skills, therefore deepening newly acquired specialist knowledge and competencies, including the interaction with managers and colleagues.

Graduates will be able to identify and explain connections and interdependencies between different types of taxes. They will be able to independently work on cases in the various areas of tax law, including international tax law, and to transfer their results to relevant examples. They will have the capacity to complete templates such as tax returns and annual financial statements, and to support tax advisers in advising clients. Graduates will possess sound knowledge of IT-assisted tax advice and will be able to use the tax software that is used as standard industry-wide. Through the intensive meshing of theory and practice, they will have learnt to apply to unfamiliar contexts instruments and methods that are specific to business and tax law, and to independently find solutions. They will know the limits of independent action, decision-making and requirements for confidentiality in accordance with the professional regulations, and be familiar with their ethical and societal responsibilities.

They will be able to investigate and critically assess theoretical approaches to their own discipline, independently acquire theoretical knowledge, effectively structure and present their knowledge, and formulate and appropriately support their own conclusions.

In addition, graduates will have learnt to collaborate to investigate problems and to effectively communicate solutions backed by sound reasoning to other specialists in their field and to non-specialists. They will be capable of reflecting on and evaluating their roles in relation to others, fully assuming these roles, and of applying their competencies to their profession responsibly and based on sound decision-making. These are important building blocks in their professional and personal development.

2. Empfohlener Studienverlaufsplan

Steuerlehre (B.A.)

							ECTS Punkte (CP)
Semester 6	31 Bachelor-Arbeit mit Kolloquium 15 CP			32 Datenmanagement 5 CP	33 Steuerlehre VI: Aktuelle Entwicklungen im Steuerrecht, Steuerplanung 5 CP	34 Betrieblicher Studienabschnitt VI 10 CP	35
Semester 5	25 Taxation English (B2) 5 CP	26 Marketing, Materialwirtschaft und Produktion 5 CP	27 Vertiefung Externes Rechnungswesen II 5 CP	28 Interdisziplinäres Studium Generale 5 CP	29 Steuerlehre V: Internationales Steuerrecht 5 CP	30 Betrieblicher Studienabschnitt V 10 CP	35
Semester 4	19 Quantitative Methoden 5 CP	20 Finanzierung 5 CP	21 Internationale Rahmenbedingungen 5 CP	22 Wirtschaftsinformatik 5 CP	23 Steuerlehre IV: Besteuerung aperiodischer Vorgänge 5 CP	24 Betrieblicher Studienabschnitt IV 10 CP	35
Semester 3	13 Professional Business Communication (B2) 5 CP	14 Privatrecht II 5 CP	15 DV-Anwendungen in der Steuerberatung 5 CP	16 Personal und Organisation 5 CP	17 Steuerlehre III: Abgabenordnung, Umsatzsteuer 5 CP	18 Betrieblicher Studienabschnitt III 10 CP	35
Semester 2	7 Internes Rechnungswesen und Investitionsrechnung 5 CP	8 Privatrecht I 5 CP	9 Vertiefung Externes Rechnungswesen I 5 CP	10 Volkswirtschaftslehre 5 CP	11 Steuerlehre II: Unternehmensbesteuerung 5 CP	12 Betrieblicher Studienabschnitt II 10 CP	35
Semester 1	1 Grundlagen der Wirtschafts-wissenschaften 5 CP	2 Einführung in das Recht 5 CP	3 Externes Rechnungswesen 5 CP	4 Wirtschaftsmathematik 5 CP	5 Steuerlehre I: Einkommensteuer 5 CP	6 Betrieblicher Studienabschnitt I 10 CP	35

3. Modul- und Prüfungsübersicht

Nr.	Modultitel	ECTS [CP]	Dauer [Sem.]	Prüfungsform	Sprache
1. Semester					
1	Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften	5	1	Teilprüfungsleistung: 1. Klausur (90 Minuten), mit einer Gewichtung von 90 % 2. Hausarbeit (Bearbeitungszeit zwei Wochen), mit einer Gewichtung von 10 %	Deutsch
2	Einführung in das Recht	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
3	Externes Rechnungswesen	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
4	Wirtschaftsmathematik	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
5	Steuerlehre I: Einkommensteuerr	5	1	Portfolioprüfung bestehend aus den Teilen: 1. Referat (mindestens 5, höchstens 10 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 2 Wochen), mit einer Gewichtung von 10 % 2. Klausur (90 Minuten), mit einer Gewichtung von 90 %	Deutsch
6	Betrieblicher Studienabschnitt I	10	11 Wochen	Praxisbericht (Bearbeitungszeit 6 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)	Deutsch
2. Semester					
7	Internes Rechnungswesen und Investitionsrechnung	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
8	Privatrecht I	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
9	Vertiefung Externes Rechnungswesen I	5	1	Klausur (120 Minuten) .	Deutsch
10	Volkswirtschaftslehre	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
11	Steuerlehre II: Unternehmensbesteuerung	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
12	Betrieblicher Studienabschnitt II	10	13 Wochen	Praxisbericht (Bearbeitungszeit 6 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)	Deutsch
3. Semester					

Nr.	Modultitel	ECTS [CP]	Dauer [Sem.]	Prüfungsform	Sprache
13	Professional Business Communication (B2)	5	1	Portfolio examination consisting of: 1. Written examination (90 minutes), with a weighting of 70 % 2. Presentation (at least 10, at most 15 minutes), with a weighting of 30 %	English
14	Privatrecht II	5	1	Mündliche Prüfung (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)	Deutsch
15	DV-Anwendungen in der Steuerberatung	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
16	Personal und Organisation	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
17	Steuerlehre III: Abgabenordnung, Umsatzsteuer	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
18	Betrieblicher Studienabschnitt III	10	11 Wochen	Praxisbericht (Bearbeitungszeit 6 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)	Deutsch
4. Semester					
19	Quantitative Methoden	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
20	Finanzierung	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
21	Internationale Rahmenbedingungen	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
22	Wirtschaftsinformatik	5	1	Klausur mit PC-Aufgabe (90 Minuten)	Deutsch
23	Steuerlehre IV: Besteuerung aperiodischer Vorgänge	5	1	Hausarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)	Deutsch
24	Betrieblicher Studienabschnitt IV	10	13 Wochen	Praxisbericht (Bearbeitungszeit 6 Wochen)	Deutsch
5. Semester					
25	Taxation English (B2)	5	1	Portfolio examination consisting of: 1. Written examination (90 minutes), with a weighting of 70 % 2. Presentation (at least 10, at most 15 minutes), with a weighting of 30 %	English
26	Marketing, Materialwirtschaft und Produktion	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch

Nr.	Modultitel	ECTS [CP]	Dauer [Sem.]	Prüfungsform	Sprache
27	Vertiefung Externes Rechnungswesen II	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
28	Interdisziplinäres Studium Generale	5	1	Projektarbeit (Bearbeitungszeit: Variabel, je nach Modulexemplar) mit Präsentation (Präsentationsdauer: Variabel, je nach Modulexemplar)	Deutsch
29	Steuerlehre V: Internationales Steuerrecht	5	1	Mündliche Prüfung (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)	Deutsch
30	Betrieblicher Studienabschnitt V	10	11 Wochen	Praxisbericht (Bearbeitungszeit 6 Wochen)	Deutsch
6. Semester					
31	Bachelor-Arbeit mit Kolloquium	15	8 Wochen	Bachelor-Arbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit Kolloquium (mindestens 30, höchstens 45 Minuten)	Deutsch
32	Datenmanagement	5	1	Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 4 Wochen)	Deutsch
33	Steuerlehre VI: Aktuelle Entwicklungen im Steuerrecht, Steuerplanung	5	1	Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 4 Wochen)	Deutsch
34	Betrieblicher Studienabschnitt VI	10	13 Wochen	Praxisbericht (Bearbeitungszeit 6 Wochen)	Deutsch

4. Modulbeschreibungen

Modul 1: Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften

Modultitel	Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften
Modulnummer	01
Modulcode	30590701
Studiengang	Steuerlehre (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	1. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Teilprüfungsleistung: 1. Klausur (90 Minuten), mit einer Gewichtung von 90 % 2. Hausarbeit (Bearbeitungszeit 2 Wochen), mit einer Gewichtung von 10 %
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse, Theorien, Konzepte und Interdependenzen der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre. Sie sind in der Lage, das erworbene Fachwissen einzuordnen und auf Grundfragen der Praxis anzuwenden. Die Studierenden können volks- und betriebswirtschaftliche Sachverhalte verstehen, darlegen und gesamtwirtschaftliche Zusammenhänge wiedergeben. Sie können die wichtigsten Techniken wissenschaftlichen Arbeitens anwenden. Im Einzelnen erlernen sie, was wissenschaftlich arbeiten heißt, wie Literatur zur vorgegebenen Fragestellung recherchiert werden kann, wie wissenschaftliche Texte gelesen und Gelesenes festgehalten wird. Die Studierenden werden zielgerichtet und theoretisch fundiert auf den Umgang mit rechtlichen, volks- und betriebswirtschaftlichen Fragestellungen vorbereitet. Darüber hinaus können die Studierenden die Auswirkungen möglicher Handlungsalternativen auf die verschiedenen gesellschaftlichen Stakeholder (Anteilseigner, Staat, etc.) bewerten und so Handlungsstrategien entwickeln. Die Studierenden sind in der Lage, die vorliegenden Fragestellungen zu verstehen sowie zu analysieren und die erzielten Ergebnisse in strukturierter und verständlicher Form darzustellen. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 5 % Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaften: 95 %
Inhalte des Moduls	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre Einführung in die Volkswirtschaftslehre Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung Übung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Dejan Engel-Ciric
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 1: Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften

Name der Unit	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre
Code	305907011
Name des Moduls	Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften
Inhalte der Unit	• Gegenstand und Methoden der Betriebswirtschaftslehre • Wirtschaft und wirtschaftliches Prinzip, Existenzbedingungen der Unternehmung • Betrieb, Unternehmung und Verwaltung • Entwicklungstendenzen der Betriebswirtschaftslehre • Betriebswirtschaftliche Produktionsfaktoren • Interessensgruppen (Stakeholder, Staat, etc.) und ihre Ziele • Spezielle/ aktuelle Fragestellungen der öffentlichen Betriebswirtschaftslehre
Lehrformen	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2
Workload (h)	50
Anteil der Präsenzzeit (h)	22
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	10
Anteil Selbststudium (h)	18
Anteil Praxiszeit (h)	0
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Nicolas Giegler, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	Reichard, C.: Betriebswirtschaftslehre der öffentlichen Verwaltung, De Gruyter, Berlin Schierenbeck, H. / Wöhle, C.: Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre, De Gruyter, München Wöhe, G. / Döring. U.: Einführung in die allgemeine BWL, Vahlen, München Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	Teilprüfungsleistung: Klausur (90 Minuten) mit einer Gewichtung von 90 %, auch bezogen auf die Inhalte der Unit „Einführung in die Volkswirtschaftslehre“
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 1: Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften

Name der Unit	Einführung in die Volkswirtschaftslehre
Code	305907012
Name des Moduls	Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften
Inhalte der Unit	• Grundbegriffe und Grundfragen der Volkswirtschaftslehre • Arbeitsteilung und Möglichkeiten der Organisation einer arbeitsteiligen Wirtschaft • Wirtschaftsordnung/ Wirtschaftssysteme • Aufgaben des Staates versus Aufgaben des Marktes • Produktion, Märkte und Marktgleichgewicht • Öffentliche/ Meritorische Güter • Marktversagen/ Eingriffe in die Preisbildung • Aktuelle Fragen der Wirtschaftspolitik
Lehrformen	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2
Workload (h)	50
Anteil der Präsenzzeit (h)	22
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	10
Anteil Selbststudium (h)	18
Anteil Praxiszeit (h)	0
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Andreas Lueg-Arndt, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	Blankart, C.B.: Öffentliche Finanzen in der Demokratie, Vahlen, München Bofinger, P.: Grundzüge der Volkswirtschaftslehre: Eine Einführung in die Wissenschaft von Märkten, Pearson, München Mankiw, N.G. / Taylor, M.P.: Grundzüge der Volkwirtschaftslehre, Schäffer-Poeschel, Stuttgart Krugman, W. / Wells, R.: Volkswirtschaftslehre, Schäffer-Poeschel, Stuttgart Varian, H.R.: Grundzüge der Mikroökonomik, De Gruyter, München .Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	Teilprüfungsleistung: Klausur (90 Minuten) mit einer Gewichtung von 90 %, auch bezogen auf die Inhalte der Unit „Einführung in die Betriebswirtschaftslehre“
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 1: Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften

Name der Unit	Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens
Code	35907013
Name des Moduls	Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften
Inhalte der Unit	• Erlernen und Üben der grundlegenden Techniken wissenschaftlichen Arbeitens: • Veranstaltungsmitschrift, Klausurvorbereitung, Präsentationstechnik, Publikationenkunde, Dokumentbeschaffung, Zitiertechnik • Literaturrecherche in Bibliothekskatalogen, Datenbanken, Internet • Erstellung wissenschaftlicher Arbeiten • Präsentationsübungen, Kurzreferate • Einführung in die juristische Methodik
Lehrformen	Übung
SWS der Unit	2
Workload (h)	50
Anteil der Präsenzzeit (h)	22
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	10
Anteil Selbststudium (h)	18
Anteil Praxiszeit (h)	0
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Nicolas Giegler, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	Bansch, A. / Alewell, D.: Wissenschaftliches Arbeiten, De Gruyter, München Preißner, A.: Wissenschaftliches Arbeiten: Internet nutzen – Text erstellen – Überblick behalten, Oldenbourg, München Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	Teilprüfungsleistung: Hausarbeit (Bearbeitungszeit 2 Wochen) mit einer Gewichtung von 10 %
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Modul 2: Einführung in das Recht

Modultitel	Einführung in das Recht
Modulnummer	02
Modulcode	30590702
Studiengang	Steuerlehre (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	1. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden können grundlegende Strukturen in Aufbau und Systematik des nationalen privaten und öffentlichen Rechts bestimmen und diese in den wesentlichen Grundzügen differenzieren. Sie sind in der Lage, spezifische Fallgestaltungen des öffentlichen Sektors durch Anwendung der juristischen Methodik zu bearbeiten und sachgerechte Lösungen unter Berücksichtigung gesellschaftlicher Normen und Werte zu entwickeln. Die Studierenden analysieren komplexe Regelwerke und Sachverhalte mit Relevanz zu managementspezifischen Entscheidungssituationen des Verwaltungsbereichs. Sie können Informationen kritisch einordnen und in ihrer Aussagekraft auf die jeweilige Organisation und im Hinblick auf ihren individuellen Wirkungskreis in dieser Organisation implementieren. Sie erwerben die Kompetenz in unterschiedlichen rechtlichen Problem-stellungen der öffentlichen Verwaltung und anderer öffentlicher Einrichtungen Ermessen unter Abwägung der verschiedenen Interessen sachgerecht auszuüben. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 100 %
Inhalte des Moduls	Einführung in das Wirtschaftsprivatrecht Einführung in das Öffentliche Recht
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Kathrin Gounalakis
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 2: Einführung in das Recht

Name der Unit	Einführung in das Wirtschaftsprivatrecht
Code	305907021
Name des Moduls	Einführung in das Recht
Inhalte der Unit	• Zentrale Grundbegriffe • Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Grundstrukturen • Personen und Gegenstände des Rechts • Grundlagen des Vertragsrechts • Schuldverhältnisse - Begründung, Inhalt, Beendigung • Allgemeine Geschäftsbedingungen • Rechtsfolgen der Verletzung vertraglicher Pflichten; Haftung der Parteien • Grundzüge der Rechtsdurchsetzung
Lehrformen	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
SWS der Unit	4
Workload (h)	100
Anteil der Präsenzzeit (h)	44
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	20
Anteil Selbststudium (h)	36
Anteil Praxiszeit (h)	0
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Gounalakis, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	Müssig, P.: Wirtschaftsprivatrecht: Rechtliche Grundlagen wirtschaftlichen Handelns, C.F. Müller, Heidelberg Metzler-Müller, K.: Wie löse ich einen Privatrechtsfall? Aufbauschemata – Mustergutachten - Klausurschwerpunkte, Richard Boorberg, Stuttgart Schimmel, R.: Juristische Klausuren und Hausarbeiten richtig formulieren, Vahlen, München Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 2: Einführung in das Recht

Name der Unit	Einführung in das Öffentliche Recht
Code	305907022
Name des Moduls	Einführung in das Recht
Inhalte der Unit	• Normenlehre (Verfassung, formelle/materielle Gesetze, insbesondere Rechtsverordnungen/Satzungen, Wirksamkeits- und Rechtmäßigkeitsvoraussetzungen) • Staatsorganisationsrecht (Gesetzgebungs- und Verwaltungskompetenzen, Gesetzgebungsverfahren, Staatsstrukturprinzipien) • Grundrechte (Funktionen und Schutz ausgewählter einzelner Grundrechte)
Lehrformen	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2
Workload (h)	50
Anteil der Präsenzzeit (h)	22
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	10
Anteil Selbststudium (h)	18
Anteil Praxiszeit (h)	0
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Adelheid Zeis, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	Sodan, H. / Ziekow, J.: Grundkurs Öffentliches Recht, C.H.Beck, München Papier, H.J. / Krönke, C.: Grundkurs Öffentliches Recht I und II, Heidelberg Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Modul 3: Externes Rechnungswesen

Modultitel	Externes Rechnungswesen
Modulnummer	03
Modulcode	30590703
Studiengang	Steuerlehre (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	1. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse der Technik des betrieblichen Rechnungswesens, der Bilanzierung und Bewertung sowie der Beurteilung von Jahresabschlüssen. Sie kennen die zentralen Vorschriften des externen Rechnungswesens und können diese anwenden. Sie sind in der Lage, einfache Jahresabschlüsse zu erstellen und deren Analyse an praktischen Beispielen durchzuführen. Die Studierenden verstehen es, mögliche Probleme der Bilanzanalyse aufzuzeigen und kritisch zu reflektieren. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 20 % Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaften: 80 %
Inhalte des Moduls	Externes Rechnungswesen
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Matthias Schabel
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 3: Externes Rechnungswesen

Name der Unit	Externes Rechnungswesen
Code	305907031
Name des Moduls	Externes Rechnungswesen
Inhalte der Unit	• Technik des betrieblichen Rechnungswesens • Erstellen von Jahresabschlüssen • Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften • Bilanzpolitik und Bilanzanalyse
Lehrformen	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen
SWS der Unit	4
Workload (h)	150
Anteil der Präsenzzeit (h)	44
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30
Anteil Selbststudium (h)	76
Anteil Praxiszeit (h)	0
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Judith Ehsen-Rühl, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	Rückwart, W. / Deitermann, M. / Schmolke, S.: Industrielles Rechnungswesen - IKR, Winklers, Heidelberg Meyer, C. / Theile C.: Bilanzierung nach Handels- und Steuerrecht: unter Einschluss der Konzernrechnungslegung und der internationalen Rechnungslegung, nwb, Herne Gräfer, H. / Schneider, G. / Gerenkamp, T.: Bilanzanalyse: Traditionelle Kennzahlenanalyse des Einzeljahresabschlusses. Kapitalmarktorientierte Konzernjahresabschlussanalyse. Mit Aufgaben und Lösungen, nwb, Herne Coenenberg, A. / Haller, A. / Schultze, W.: Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, Schäffer-Poeschel, Stuttgart Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Modul 4: Wirtschaftsmathematik

Modultitel	Wirtschaftsmathematik
Modulnummer	04
Modulcode	31151704
Studiengang	Steuerlehre (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	1. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden sind in der Lage mathematische Methoden zur Lösung zentraler wirtschaftswissenschaftlicher Aufgaben anzuwenden: Bewertung, Analyse und Optimierung. Sie können ihre Kenntnisse anhand von Fallbeispielen aus dem Spektrum der Betriebswirtschaft umsetzen und selbstständig weiterführende mathematische Verfahren herleiten. Die Studierenden können in formalen Strukturen denken.
Inhalte des Moduls	Wirtschaftsmathematik
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Tobias Hagen
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 4: Wirtschaftsmathematik

Name der Unit	Wirtschaftsmathematik
Code	311517041
Name des Moduls	Wirtschaftsmathematik
Inhalte der Unit	Folgen und Reihen mit Anwendungen (Zins- und Tilgungsrechnung), Funktionen, Ableitungen und Integrale mit Anwendungen (Marginalanalyse, Taylorreihe, Renditerechnung, stetige Verzinsung); Matrizenrechnung, Lineare Gleichungssysteme, Optimierung mit Anwendungen (Transportproblem, Produktionsprogrammplanung, innerbetriebliche Leistungsverrechnung, Bedarfsrechnung, Portfoliooptimierung)
Lehrformen	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4
Workload (h)	150
Anteil der Präsenzzeit (h)	44
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30
Anteil Selbststudium (h)	76
Anteil Praxiszeit (h)	0
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Andre Jungmittag, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	Auer, B. / Seitz, F.: Grundkurs in Wirtschaftsmathematik: Prüfungsrelevantes Wissen - Praxisnahe Aufgaben - Komplette Lösungswege, Springer Gabler, Wiesbaden Schwarze, J.: Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler, Bd. 3: Lineare Algebra, Lineare Optimierung und Graphentheorie, nwb, Herne Wainwright, K. / Chiang, A.: Fundamental Methods of Mathematical Economics, McGraw-Hill, New York Formelsammlung: Luderer, B. / Nollau, V. / Vetters, K.: Mathematische Formeln für Wirtschaftswissenschaftler, Springer Gabler, Wiesbaden Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Modul 5: Steuerlehre I: Einkommensteuer

Modultitel	Steuerlehre I: Einkommensteuer
Modulnummer	05
Modulcode	31151705
Studiengang	Steuerlehre (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	1. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolioprüfung bestehend aus den Teilen: 1. Referat (mindestens 5, höchstens 10 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 2 Wochen), mit einer Gewichtung von 10 % 2. Klausur (90 Minuten), mit einer Gewichtung von 90 % .
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden beherrschen die Grundlagen des Einkommensteuerrechts. Sie können die wichtigsten Regelungen zur persönlichen und sachlichen Steuerpflicht, inklusive Unterscheidung der Einkunftsarten, Einkünfteermittlung der Überschusseinkünfte, Ermittlung der Bemessungsgrundlage, Berücksichtigung von Verlusten und Ermittlung der Einkommensteuer anwenden. Die Studierenden sind in der Lage, Fallbeispiele zu einzelnen Aspekten im Rahmen der Einkommensteuer zu lösen. Zudem sind sie in der Lage, Lösungen zu Veranlagungsaufgaben im Rahmen der Einkommensteuer zu entwickeln, indem sie alle erforderlichen Arbeitsschritte für die Erstellung einer Einkommensteuererklärung in der richtigen Reihenfolge prüfen und durchführen. Die Studierenden sind in der Lage, offene Fragen zur Einkommensteuer im Rahmen von Gruppenarbeiten oder durch vorformulierte Fragen an die Lehrenden eigenverantwortlich zu klären. Die Studierenden sind in der Lage, sich einkommensteuerliche Sachverhalte anhand von vorgegebener Fachliteratur selbstständig zu erarbeiten und das erworbene Fachwissen anschaulich zu präsentieren.
Inhalte des Moduls	Steuerlehre I: Einkommensteuer
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 5: Steuerlehre I: Einkommensteuer

Name der Unit	Steuerlehre I: Einkommensteuer
Code	311517051
Name des Moduls	Steuerlehre I: Einkommensteuer
Inhalte der Unit	Einkommensteuer: persönliche und sachliche Steuerpflicht, Einkunftsarten, Einkünfteermittlung, insb. Überschusseinkünfte, Ermittlung Bemessungsgrundlage, Verlustberücksichtigung, Ermittlung Einkommensteuer, Veranlagung
Lehrformen	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	6
Workload (h)	150
Anteil der Präsenzzeit (h)	66
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30
Anteil Selbststudium (h)	54
Anteil Praxiszeit (h)	0
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Katja Müller, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	Scheffler, W.: Besteuerung von Unternehmen I: Ertrag-, Substanz- und Verkehrsteuern, C.F. Müller, Heidelberg Bornhofen, M./Bornhofen, M.C.: Steuerlehre 2, Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Bewertungsgesetz und Erbschaftsteuer, Springer Gabler, Wiesbaden Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Modul 6: Betrieblicher Studienabschnitt I

Modultitel	Betrieblicher Studienabschnitt I
Modulnummer	06
Modulcode	31151706
Studiengang	Steuerlehre (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	11 Wochen
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	1. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	10 / 300
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Modul 5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Praxisbericht (Bearbeitungszeit 6 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden können die theoretischen Kenntnisse aus dem Modul Steuerlehre I: Einkommensteuer in praktische Arbeit mit Dokumentation der Ergebnisse umsetzen. Sie sind in der Lage, zunächst unter Anleitung und später selbstständig Einkommensteuererklärungen vorzubereiten. Sie identifizieren offene Fragen und geben diese zur Klärung mit den Mandantinnen und Mandanten an den Betreuenden im eingesetzten Bereich weiter. Sie sind in der Lage, Lösungen zu fallbezogenen Sachverhalten unter steuerlichen Gesichtspunkten zu erarbeiten und gegenüber den Betreuenden darzulegen. Sie besitzen die Fähigkeit, die relevanten Informationen auszuwählen und aufzubereiten. Nach dem ersten betrieblichen Studienabschnitt haben die Studierenden einen Überblick über den generellen Aufbau, die Zuständigkeiten, Strukturen und Entscheidungskompetenzen im eingesetzten Bereich gewonnen. Sie kennen grundsätzliche Regelungen der Arbeitsabläufe und sind in der Lage, diese zu beachten und anzuwenden, kennen grundlegende Arbeitstechniken und können diese beschreiben und anwenden, kennen schriftliche und mündliche Kommunikationstechniken unter Nutzung der Regeln des Geschäftsgangs und können diese anwenden. Sie können fachbezogene Informations- und Kommunikationstechnologie anwenden. Die Studierenden erkennen, dass Steuerberaterinnen und Steuerberater als Angehörige eines freien Berufs und als Organ der Steuerrechtspflege ein hohes Maß an Verantwortung gegenüber ihren Mandantinnen und Mandanten tragen und eine besondere Vertrauensstellung innehaben. Sie kennen und beachten die Vorschriften über Verschwiegenheitspflichten und Auskunftsverweigerungsrechte und sind sich der Folgen ihrer Verletzung bewusst.
Inhalte des Moduls	Betrieblicher Studienabschnitt I
Lehrformen des Moduls	Betreute Praxisphase
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 6: Betrieblicher Studienabschnitt I

Name der Unit	Betrieblicher Studienabschnitt I
Code	311517061
Name des Moduls	Betrieblicher Studienabschnitt I
Inhalte der Unit	Praxiseinsatz entsprechend den Gegebenheiten des Unternehmens, idealerweise im Aufgabenfeld der Inhalte des Moduls Steuerlehre I: Einkommensteuer.
Lehrformen	Betreute Praxisphase
SWS der Unit	0
Workload (h)	300
Anteil der Präsenzzeit (h)	0
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30
Anteil Selbststudium (h)	0
Anteil Praxiszeit (h)	270
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Katja Müller, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Modul 7: Internes Rechnungswesen und Investitionsrechnung

Modultitel	Internes Rechnungswesen und Investitionsrechnung
Modulnummer	07
Modulcode	30590709
Studiengang	Steuerlehre (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	2. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden beherrschen die Grundbegriffe der Kostenrechnung. Sie sind mit der Kostenarten- sowie der Kostenstellenrechnung vertraut, können Kalkulationen von Produktkosten und die Ermittlung des Betriebsergebnisses nach verschiedenen Methoden durchführen sowie kritisch würdigen. Sie sind mit wesentlichen entscheidungsorientierten Methoden aus der Kosten- und Leistungsrechnung vertraut und können einfache betriebliche Optimierungsprobleme theoretisch fundiert lösen. Die Studierenden können anhand von Fallbeispielen die Grundprinzipien des internen Rechnungswesens verstehen und umsetzen. Zudem verfügen die Studierenden über grundlegende Kenntnisse in dem Bereich der Investition und können die Grundlagen von Investitionsentscheidungen strukturieren sowie beurteilen. Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaften: 100 %
Inhalte des Moduls	Internes Rechnungswesen Investitionsrechnung
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Matthias Schabel
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 7: Internes Rechnungswesen und Investitionsrechnung

Name der Unit	Internes Rechnungswesen
Code	305907091
Name des Moduls	Internes Rechnungswesen und Investitionsrechnung
Inhalte der Unit	• Grundbegriffe der Kosten- und Leistungsrechnung • Kostenarten- und Kostenstellenrechnung • Innerbetriebliche Leistungsverrechnung • Kalkulationsverfahren • Grundzüge der Deckungsbeitragsrechnung
Lehrformen	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen
SWS der Unit	4
Workload (h)	100
Anteil der Präsenzzeit (h)	44
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	20
Anteil Selbststudium (h)	36
Anteil Praxiszeit (h)	0
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Matthias Schabel, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	Friedl, G. / Hofmann, C. / Pedell, B.: Kostenrechnung, Vahlen, München Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 7: Internes Rechnungswesen und Investitionsrechnung

Name der Unit	Investitionsrechnung
Code	305907092
Name des Moduls	Internes Rechnungswesen und Investitionsrechnung
Inhalte der Unit	• Grundlagen der Investitionsrechnung • Statische Verfahren der Investitionsrechnung • Grundlagen der Finanzmathematik • Finanzmathematische Verfahren der Investitionsrechnung
Lehrformen	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen
SWS der Unit	2
Workload (h)	50
Anteil der Präsenzzeit (h)	22
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	10
Anteil Selbststudium (h)	18
Anteil Praxiszeit (h)	0
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Matthias Schabel, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	Blohm, H. / Lüder, K. / Schaefer, C.: Investition, Vahlen, München Wöhe, G.: Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Vahlen, München Schierenbeck, H. / Wöhle, C.: Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre, De Gruyter, München Olfert, K.: Investition, Kiehl Verlag, Ludwigshafen Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Modul 8: Privatrecht I

Modultitel	Privatrecht I
Modulnummer	08
Modulcode	30590708
Studiengang	Steuerlehre (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	2. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Modul 2
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse in besonderen wirtschaftsprivatrechtlichen Problemkreisen. Sie bestimmen die besondere Systematik des Schuld-, Sachen- und Unternehmensrechts und differenzieren die entsprechenden Normen sowie die ihnen zugrundeliegenden Wertungen. Sie wenden ihre erworbenen Kenntnisse unter Beherrschen der juristischen Methodik fallorientiert an. Die Studierenden können spezifische Probleme der öffentlichen Verwaltung und anderer öffentlichen Einrichtungen identifizieren und sachgerecht darauf reagieren. Sie können das erworbene Fachwissen situationsangemessen im Wirkungskreis der Organisation des Verwaltungssektors erläutern und zur Lösungsfindung in professionelle Interaktion treten. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 100 %
Inhalte des Moduls	Schuld- und Sachenrecht I Unternehmensrecht
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Kathrin Gounalakis
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 8: Privatrecht I

Name der Unit	Schuld- und Sachenrecht I
Code	305907081
Name des Moduls	Privatrecht I
Inhalte der Unit	• Vertragliche Schuldverhältnisse • Spezifika des Kauf-, Werk-, Dienst-, Darlehens-, Mietvertrags • Gesetzliche Schuldverhältnisse • Unerlaubte Handlung • Haftung für den Verrichtungsgehilfen • Verschuldens- und Gefährdungshaftung • Produkthaftung • Grundlagen des Sachen- und Kreditsicherungsrechts
Lehrformen	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
SWS der Unit	2
Workload (h)	75
Anteil der Präsenzzeit (h)	22
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	15
Anteil Selbststudium (h)	38
Anteil Praxiszeit (h)	0
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Kathrin Gounalakis, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	Müssig, P.: Wirtschaftsprivatrecht: Rechtliche Grundlagen wirtschaftlichen Handelns, C.F. Müller, Heidelberg Schellhammer, K.: Schuldrecht nach Anspruchsgrundlagen: samt BGB Allgemeiner Teil, C.F. Müller, Heidelberg Schellhammer, K.: Sachenrecht nach Anspruchsgrundlagen: samt Wohnungseigentums- und Grundbuchrecht, C.F. Müller, Heidelberg Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 8: Privatrecht I

Name der Unit	Unternehmensrecht
Code	305907082
Name des Moduls	Privatrecht I
Inhalte der Unit	• Grundstrukturen des Unternehmensrechts • Kaufmannsbegriff • Handelsgeschäfte • Unternehmensformen • Personengesellschaften • Kapitalgesellschaften • Unternehmen in Zwangsvollstreckung und Insolvenz
Lehrformen	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
SWS der Unit	2
Workload (h)	75
Anteil der Präsenzzeit (h)	22
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	15
Anteil Selbststudium (h)	38
Anteil Praxiszeit (h)	0
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Kathrin Gounalakis, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	Müssig, P.: Wirtschaftsprivatrecht: Rechtliche Grundlagen wirtschaftlichen Handelns, C.F. Müller, Heidelberg Klein-Blenkers, F.: Rechtsformen der Unternehmen, C.F. Müller, Heidelberg Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Modul 9: Vertiefung Externes Rechnungswesen I

Modultitel	Vertiefung Externes Rechnungswesen I
Modulnummer	09
Modulcode	31151709
Studiengang	Steuerlehre (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	2. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden beherrschen die Grundlagen der handels- und steuerrechtlichen Bilanzierung und Bewertung. Sie verfügen über einen gründlichen Überblick über die relevanten Frage- und Problemstellungen. Die Studierenden sind in der Lage, Lösungen von Fallbeispielen zu entwickeln und anschaulich zu präsentieren. Hierbei treffen sie wirtschaftliche Entscheidungen unter Berücksichtigung der Auswirkungen auf die Handels- und die Steuerbilanz. Zudem kennen und beherrschen sie die für bilanzrechtliche Expertise wichtigsten Arbeitstechniken. Die Studierenden sind in der Lage, sich bilanzielle Sachverhalte anhand von vorgegebener Fachliteratur selbstständig zu erarbeiten und das erworbene Fachwissen auf ausgewählte Fallbeispiele anzuwenden. Die Studierenden sind in der Lage, offene Fragen im Rahmen von Gruppenarbeiten oder durch vorformulierte Fragen an die Lehrenden eigenverantwortlich zu klären.
Inhalte des Moduls	Vertiefung Externes Rechnungswesen I
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 9: Vertiefung Externes Rechnungswesen I

Name der Unit	Vertiefung Externes Rechnungswesen I
Code	311517091
Name des Moduls	Vertiefung Externes Rechnungswesen I
Inhalte der Unit	Handelsrechtliche Bilanzierung und Bewertung: Bilanzierungskonzeption, Bilanzierungsfähigkeit (abstrakte und konkrete Aktivierungsfähigkeit, abstrakte und konkrete Passivierungsfähigkeit), Bilanzbewertung (Allgemeine Bewertungsgrundsätze, Bewertung des Vermögens, Bewertung des Kapitals, Sonderfälle der Bilanzierung), Gewinn- und Verlustrechnung (Grundlagen, Gestaltungsmöglichkeiten, Posten) Steuerrechtliche Bilanzierung und Bewertung: Grundlagen (Buchführungspflichten, Maßgeblichkeit der Handels- für die Steuerbilanz, Gewinnermittlung durch Bilanzierung, Realisationsprinzip), Bilanzierung und Bewertung der aktiven Wirtschaftsgüter in der Steuerbilanz (Ansatz dem Grunde nach, Ansatz der Höhe nach), Bilanzierung und Bewertung der passiven Wirtschaftsgüter in der Steuerbilanz (Ansatz dem Grunde nach, Ansatz der Höhe nach), Bilanzierung und Bewertung der weiteren Bilanzposten in der Steuerbilanz (Aktive und passive Rechnungsabgrenzungsposten, Steuerfreie Rücklagen, Betriebsvermögen (Eigenkapital) als Saldogröße)
Lehrformen	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4
Workload (h)	150
Anteil der Präsenzzeit (h)	44
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30
Anteil Selbststudium (h)	76
Anteil Praxiszeit (h)	0
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Katja Müller, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	Blödtner, W. / Bilke, K. / Heining, R.: Lehrbuch Buchführung und Bilanzsteuerrecht, nwb, Hern Theile, C. / Meyer, C.: Bilanzierung nach Handels- und Steuerrecht: unter Einschluss der Konzernrechnungslegung und der internationalen Rechnungslegung, nwb, Herne Scheffler, W.: Besteuerung von Unternehmen II: Steuerplanung, C.F. Müller, Heidelberg Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Modul 10: Volkswirtschaftslehre

Modultitel	Volkswirtschaftslehre
Modulnummer	10
Modulcode	31151710
Studiengang	Steuerlehre (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	2. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Modul 1
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden sind in der Lage: • die ökonomische Denkweise zu verstehen und sie auf wirtschaftswissenschaftliche und gesellschaftliche Fragestellungen anzuwenden. • volkswirtschaftliche Grundbegriffe und Grundmodelle wiederzugeben. • mathematische Modelle anzuwenden. • ökonomische Fragestellungen selbständig zu bearbeiten. Die Studierenden verfügen über folgende überfachliche Kompetenzen: • Wissenschaftliches Denken • Fähigkeit, Zusammenhänge zu analysieren • Anwendung abstrakter und mathematischer Modelle • Nutzung von Fachliteratur und Medien zur Bildung einer eigenen Meinung Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaften: 100 %
Inhalte des Moduls	Mikroökonomik Makroökonomik
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Marco Sunder
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 10: Volkswirtschaftslehre

Name der Unit	Mikroökonomik
Code	311517101
Name des Moduls	Volkswirtschaftslehre
Inhalte der Unit	• Theorie der Haushalte (Budgetbeschränkung, Präferenzen, Nutzen, Entscheidung, Individuelle Nachfrage und Marktnachfrage) • Theorie der Unternehmung (Produktion, Kosten, Kostenminimierung, Gewinnma-ximierung, Angebotsentscheidung) • Märkte und Preise (Marktgleichgewicht; Elastizitäten; staatliche Interventionen; Steuerüberwälzung, Märkte und Wohlfahrt) • Marktstruktur und Wettbewerbsstrategie (Preisbildung bei Marktmacht; Spieltheorie und Wettbewerbsstrategie; Märkte für Produktionsfaktoren) • Information, Marktversagen und die Rolle des Staates (Effizienz von Wettbewerbsmärkten; Märkte mit asymmetrischer Information; Externalitäten und öffentliche Güter) • Aktuelle mikroökonomische Fragestellungen
Lehrformen	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2
Workload (h)	75
Anteil der Präsenzzeit (h)	22
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	15
Anteil Selbststudium (h)	38
Anteil Praxiszeit (h)	0
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Andreas Lueg-Arndt, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	Mankiw, N.G. / Taylor M.P.: Grundzüge der Volkwirtschaftslehre, Schäffer-Poeschel, Stuttgart Krugman, W. / Wells, R.: Volkswirtschaftslehre, Schäffer-Poeschel, Stuttgart Schumann, J. / Meyer, U. / Ströbele, W.: Grundzüge der mikroökonomischen Theorie, Springer, Heidelberg Varian, H.R.: Intermediate Microeconomics: A Modern Approach, W. W. Norton and Co., New York Fehl, U. / Oberender, P.: Grundlagen der Mikroökonomie: Eine Einführung in die Produktions-, Nachfrage- und Markttheorie, Vahlen, München Herdzina, K. / Seiter, S.: Einführung in die Mikroökonomik, Vahlen, München Fritsch, M.: Marktversagen und Wirtschaftspolitik: Mikroökonomische Grundlagen staatlichen Handelns, Vahlen, München Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Englischsprachige Literatur wird regelmäßig einbezogen

Unitbeschreibung zum Modul 10: Volkswirtschaftslehre

Name der Unit	Makroökonomik
Code	311517102
Name des Moduls	Volkswirtschaftslehre
Inhalte der Unit	• Einführung in die Makroökonomik (Gegenstand und Arbeitsweise der Makroökonomik, Datengrundlage). • Neoklassische Theorie: Die Volkswirtschaft bei mittelfristiger Betrachtung (Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts, Geldmengenwachstum und Inflation, die offene Volkswirtschaft, Arbeitslosigkeit). • Wachstumstheorie und -politik: Die Volkswirtschaft bei langfristiger Betrachtung (Einführung und empirische Befunde, das neoklassische Wachstumsmodell, Ausblick auf die endogene Wachstumstheorie). • Konjunkturtheorie und -politik: Die Volkswirtschaft bei kurzfristiger Betrachtung (Einführung, Konjunkturindikatoren und empirische Befunde, gesamtwirtschaftliche Nachfrage, Gesamtnachfrage in offenen Volkswirtschaften). • Aktuelle makroökonomische Fragestellungen
Lehrformen	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2
Workload (h)	75
Anteil der Präsenzzeit (h)	22
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	15
Anteil Selbststudium (h)	38
Anteil Praxiszeit (h)	0
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Tobias Hagen, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	Bofinger, P.: Grundzüge der Volkswirtschaftslehre: Eine Einführung in die Wissenschaft von Märkten, Pearson Studium, München Mankiw, N.G. / Taylor, M.P.: Grundzüge der Volkwirtschaftslehre, Schäffer-Poeschel, Stuttgart Krugman, W. / Wells, R.: Volkswirtschaftslehre, Schäffer-Poeschel, Stuttgart Blanchard, O. / Illing, G.: Makroökonomie, Person Studium, München Burda, M. / Wyplosz, C.: Makroökonomie: Eine europäische Perspektive, Vahlen, München Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Englischsprachige Literatur wird regelmäßig einbezogen

Modul 11: Steuerlehre II: Unternehmensbesteuerung

Modultitel	Steuerlehre II: Unternehmensbesteuerung
Modulnummer	11
Modulcode	31151711
Studiengang	Steuerlehre (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	2. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Modul 5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden sind in der Lage, den steuerlichen Gewinn von Unternehmen verschiedener Rechtsformen zu ermitteln. Die Studierenden beherrschen die Grundlagen des Körperschaftsteuer- und Gewerbesteuerrechts. Sie sind in der Lage, Lösungen zu Körperschaftsteuerfällen zu entwickeln, indem sie alle erforderlichen Arbeitsschritte des Veranlagungsverfahrens für die Erstellung einer Körperschaftsteuererklärung in der richtigen Reihenfolge prüfen und durchführen mit dem Ziel die Körperschaftsteuer zu ermitteln. Ebenso sind sie in der Lage, Lösungen zu Gewerbesteuerfällen zu entwickeln, indem sie alle erforderlichen Arbeitsschritte des Erhebungsverfahrens für die Erstellung einer Gewerbesteuererklärung in der richtigen Reihenfolge prüfen und durchführen mit dem Ziel, die Gewerbesteuer zu ermitteln. Die Studierenden können für verschiedene Rechtsformen die Gesamtsteuerbelastung mit Einkommen-, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer ermitteln. Die Studierenden können steuerliche Vorteilhaftigkeitsentscheidungen im Zusammenhang mit der Besteuerung von Unternehmen, insbesondere der Rechtsform, analysieren. Hierbei treffen sie wirtschaftliche Entscheidungen unter Berücksichtigung steuerlicher Fragestellungen. Die Studierenden sind in der Lage, offene Fragen zur Körperschaft- und Gewerbesteuer sowie zur Rechtsformbesteuerung im Rahmen von Gruppenarbeiten oder durch vorformulierte Fragen an die Lehrenden eigenverantwortlich zu klären. Die Studierenden sind in der Lage, sich körperschaft- und gewerbesteuerliche Sachverhalte sowie rechtsformspezifische Fragestellungen anhand von vorgegebener Fachliteratur selbstständig zu erarbeiten und das erworbene Fachwissen anschaulich darzustellen.
Inhalte des Moduls	Steuerlehre II: Unternehmensbesteuerung
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 11: Steuerlehre II: Unternehmensbesteuerung

Name der Unit	Steuerlehre II: Unternehmensbesteuerung
Code	311517111
Name des Moduls	Steuerlehre II: Unternehmensbesteuerung
Inhalte der Unit	Steuerliche Gewinnermittlung, Körperschaftsteuer (persönliche und sachliche Steuerpflicht, Einkunftsarten, Ermittlung Bemessungsgrundlage, Verlustberücksichtigung, Ermittlung Körperschaftsteuer, Veranlagung), Gewerbesteuer (Steuergegenstand, Besteuerungsgrundlage, Steuerermittlung, Erhebung), Besteuerung von Unternehmen verschiedener Rechtsformen im Rahmen der laufenden Geschäftstätigkeit, Rechtsformvergleich, Rechtsinstitut der Organschaft
Lehrformen	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	6
Workload (h)	150
Anteil der Präsenzzeit (h)	66
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30
Anteil Selbststudium (h)	54
Anteil Praxiszeit (h)	0
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Katja Müller, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	Scheffler, W.: Besteuerung von Unternehmen I: Ertrag-, Substanz- und Verkehrsteuer, C.F. Müller, Heidelberg Bornhofen, M./Bornhofen, M.C.: Steuerlehre 2, Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Bewertungsgesetz und Erbschaftsteuer, Springer Gabler, Wiesbaden Jacobs, O. / Scheffler, W., et al.: Unternehmensbesteuerung und Rechtsform: Handbuch zur Besteuerung deutscher Unternehmen, C.H.Beck, München Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Modul 12: Betrieblicher Studienabschnitt II

Modultitel	Betrieblicher Studienabschnitt II
Modulnummer	12
Modulcode	31151712
Studiengang	Steuerlehre (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	13 Wochen
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	2. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	10 / 300
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Modul 5 und Modul 11
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Praxisbericht (Bearbeitungszeit 6 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden können die theoretischen Kenntnisse aus den Modulen Steuerlehre I: Einkommensteuer und Steuerlehre II: Unternehmensbesteuerung in der praktischen Arbeit mit Dokumentation der Ergebnisse umsetzen. Sie sind in der Lage, zunächst unter Anleitung und später selbstständig steuerliche Gewinnermittlungen, Einkommensteuererklärungen für Gewinneinkünfte, Körperschaftsteuererklärungen und Gewerbesteuererklärungen vorzubereiten. Sie identifizieren offene Fragen und klären diese nach Rücksprache mit den Betreuenden im eingesetzten Bereich mit den Mandantinnen und Mandanten. Hierbei sind ihnen die durch das Berufsrecht der Steuerberater gesetzten Grenzen des selbstständigen Handels bei ihrer Arbeit bewusst. Sie erkennen die Interdependenzen der Ertragsteuern zueinander und zum externen Rechnungswesen und die hierfür erforderlichen Verknüpfungen in den fachbezogenen DV-Systemen. Sie können einfache steuerplanerische Überlegungen auf dem Gebiet der Unternehmensbesteuerung anstellen. Die Studierenden erkennen, dass Steuerberaterinnen und Steuerberater als Organ der Steuerrechtspflege bei Fragen einer steueroptimalen Gestaltung neben den Mandantinnen und Mandanten auch den Gesetzen verpflichtet sind. Sie sind in der Lage, die Steuerberaterin oder den Steuerberater bei der Vorbereitung von Mandantengesprächen zu unterstützen. Sie besitzen die Fähigkeit, die relevanten Informationen auszuwählen und mandantenorientiert aufzubereiten.
Inhalte des Moduls	Betrieblicher Studienabschnitt II
Lehrformen des Moduls	Betreute Praxisphase
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 12: Betrieblicher Studienabschnitt II

Name der Unit	Betrieblicher Studienabschnitt II
Code	311517121
Name des Moduls	Betrieblicher Studienabschnitt II
Inhalte der Unit	Praxiseinsatz entsprechend den Gegebenheiten des Unternehmens, idealerweise im Aufgabenfeld der Inhalte der Module Steuerlehre I: Einkommensteuer und Steuerlehre II: Unternehmensbesteuerung.
Lehrformen	Betreute Praxisphase
SWS der Unit	0
Workload (h)	300
Anteil der Präsenzzeit (h)	0
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30
Anteil Selbststudium (h)	0
Anteil Praxiszeit (h)	270
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Katja Müller, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Module 13: Professional Business Communication (B2)

Module title	Professional Business Communication (B2)
Module number	13
Module code	31151713
Study programme	Taxation (B.A.)
Module usability	
Duration of the module	One semester
Recommended semester	3rd semester
Status of the module	Compulsory module
Credit points of the module (CP) / total workload (h)	5 / 150
Recommended contents of previous modules	None
Prerequisites for module participation	None
Requirements for participation in the module assignment	None
Module assignment	Portfolio examination consisting of: 1. Written examination (90 minutes), with a weighting of 70 % 2. Presentation (at least 10, at most 15 minutes), with a weighting of 30 %
Intended learning outcomes / acquired competencies of the module	Students are able to adequately communicate in the English language - orally and in writing - in typical industry-related situations. They are able to write all kinds of emails/letters and reports. They are capable of summarizing factual information orally and in writing, e.g. when participating in meetings and negotiations or minuting them.
Contents of the module	Professional Business Communication (B2)
Teaching methods of the module	Seminar
Language of the module	English
Frequency of the module	Each winter semester
Module coordination	Lilia Weber
Further information	None

Unit description of Module 13: Professional Business Communication

Name of the unit	Professional Business Communication
Code	311517131
Corresponding module	Professional Business Communication (B2)
Contents of the unit	Refreshing language structures relevant for the purpose of the unit (B2 CEFR). Introduction to and practice of language skills for professional business communication. Academic and professional language skills: active listening, reading, understanding and writing texts in the respective field and talking about them.
Teaching methods	Seminar
Contact hours per week	4
Total workload of the unit (h)	150
Contact hours	44
Total time of examination incl. preparation (h)	30
Total time of self-study (h)	76
Time for practice	0
Language of the unit	English
Lecturer	Lilia Weber
Basis literature	Murphy, R.: English Grammar in Use, Cambridge Uni Press, Cambridge Dubicka, I. / Rosenberg, M. / Dignen, B.: Business Partner B2 Coursebook, Pearson, London
Type and form of assessment	
Grading of the assessment	Differentiated grading according to the general regulations for the bachelor and master degrees of the Frankfurt UAS
Further information	None

Modul 14: Privatrecht II

Modultitel	Privatrecht II
Modulnummer	14
Modulcode	31151714
Studiengang	Steuerlehre (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	3. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Module 2 und 8
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Mündliche Prüfung (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse in ausgewählten wirtschaftsrechtlichen Problemkreisen. Sie zeigen fundierte Kenntnisse im Verfahrens-, Familien- und Erbrecht auf. Sie analysieren praktische Problemstellungen aus den genannten Bereichen und ordnen diese sachgerecht ein. Sie erwerben die Kompetenz diese spezifischen Fragestellungen des Verwaltungsbereichs praxisbezogen unter Berücksichtigung verschiedener wirtschaftlicher und gegebenenfalls politischer Interessen und unter Beteiligung unterschiedlicher Interessensvertreter zu reflektieren und geeignete Lösungsansätze zu gestalten. Die Studierenden werden befähigt, unterschiedliche Rechtspositionen und Interessen in den genannten Bereichen verantwortungsvoll zu vertreten und argumentativ zu verteidigen. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 100 %
Inhalte des Moduls	Schuld- und Sachenrecht II Verfahrens-, Familien- und Erbrecht
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Kathrin Gounalakis
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 14: Privatrecht II

Name der Unit	Schuld- und Sachenrecht II
Code	311517141
Name des Moduls	Privatrecht II
Inhalte der Unit	• Vertiefung des allgemeinen und besonderen Vertragsrechts • Gebrauchsüberlassungsverträge • Dienstleistungsverträge • Vertiefung des Sachen- und Kreditsicherungsrechts • Formelles und materielles Grundstücksrecht • Publizitätswirkung des Grundbuchs • Grundpfandrechte • Personalsicherung
Lehrformen	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2
Workload (h)	75
Anteil der Präsenzzeit (h)	22
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	15
Anteil Selbststudium (h)	38
Anteil Praxiszeit (h)	0
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Kathrin Gounalakis, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	Müssig, P.: Wirtschaftsprivatrecht: Rechtliche Grundlagen wirtschaftlichen Handelns, C.F. Müller, Heidelberg Schellhammer, K.: Schuldrecht nach Anspruchsgrundlagen: samt BGB Allgemeiner Teil, C.F. Müller, Heidelberg Schellhammer, K.: Sachenrecht nach Anspruchsgrundlagen: samt Wohnungseigentums- und Grundbuchrecht, C.F. Müller, Heidelberg Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 14: Privatrecht II

Name der Unit	Verfahrens-, Familien- und Erbrecht
Code	311517142
Name des Moduls	Privatrecht II
Inhalte der Unit	Verfahren in Zivilsachen: • Überblick über die Gerichtsorganisation • Grundlagen des Verfahrensrechts in Zivilsachen • Von der Klageerhebung bis zur Zustellung des Urteils Rechtsmittel, Instanzenzug • Einleitung und Durchführung des Mahnverfahrens Fristenberechnung, Verjährung • Einführung in das Familienrecht • Eherecht, LPartG: - Grundzüge des Rechts von Ehe und Familie, Verlöbnis - Eheschließung - eheliches Güterrecht - Unterhaltsrecht - Ehescheidungsrecht - Versorgungsausgleich - Lebenspartnerschaftsgesetz - Kindschaft- und Vormundschaftsrecht - Adoption, Pflegschaft, Betreuungsrecht • Erbrecht, gesetzliche und gewillkürte Erbfolge: - allgemeine Grundsätze des Erbrechts, - gesetzliche Erbfolge - Testament und Erbvertrag - Pflichtteil - Vermächtnis
Lehrformen	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2
Workload (h)	75
Anteil der Präsenzzeit (h)	22
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	15
Anteil Selbststudium (h)	38
Anteil Praxiszeit (h)	0
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	Seidl, H.: Familienrecht: einschließlich Verfahrensrecht in Familiensachen, Beck C. H., München Krug, W.: Erbrecht: Examenskurs für Rechtsreferendare, Beck C.H., München Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS

Hinweise	Keine

Modul 15: DV-Anwendungen in der Steuerberatung

Modultitel	DV-Anwendungen in der Steuerberatung
Modulnummer	15
Modulcode	31151715
Studiengang	Steuerlehre (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	3. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Module 3, 5, 9 und 11
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden besitzen vertiefte Kenntnisse über Struktur und Organisation von Kammern und Verbänden sowie den Aufbau branchentypischer Kanzleien. Sie kennen die Wege zum Steuerberaterexamen und sind in der Lage, Trends und Entwicklungen der Branche nachzuverfolgen. Die Studierenden kennen die wichtigsten Funktionen der DATEV-Software und können sie anwenden, um eine GmbH von deren Anlage über die Buchführung bis zum Jahresabschluss zu bearbeiten. Sie sind in der Lage, erste Einkommensteuererklärungen mit Hilfe der DATEV-Software zu erstellen sowie Programmverbindungen zu nutzen und Recherchen in LEXinform/Info-Datenbank zu betreiben. Die Studierenden sind in der Lage, eigenständig Informationen zu einem Thema zu beschaffen. Ihre Fähigkeiten, Informationen zu analysieren und auszuwerten sind gesteigert.
Inhalte des Moduls	DV-Anwendungen in der Steuerberatung
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 15: DV-Anwendungen in der Steuerberatung

Name der Unit	DV-Anwendungen in der Steuerberatung
Code	311517151
Name des Moduls	DV-Anwendungen in der Steuerberatung
Inhalte der Unit	Branchenwissen Steuerberatung: • Historie der Branche • Grundsätzliche Kenntnisse zum Berufsstand des Steuerberaters und der Wege zum Steuerberaterexamen • Struktur der berufsständischen Vertretung (Kammern und Verbände) • Aufbau und Aufgaben einer branchentypischen Kanzlei • Aktuelle Entwicklungen (digitale Buchführung, aktuelle E-Government-Projekte inkl. E-Steuern, vorausgefüllte Steuererklärung, ersetzendes Scannen, Folgen der GoBD) • Einführung in die DATEV-Software (DATEV Kanzlei-Rechnungswesen pro, Einkommensteuer, Gewerbesteuer, Körperschaftsteuer) Berufspraxis und Software: • Aufbau und Bereiche des DATEV-Arbeitsplatz pro • Buchung von Geschäftsvorfällen in DATEV Kanzlei-Rechnungswesen pro • Jahresabschlussbuchungen im Programmteil Anlagevermögen • Steuerliche Arbeitsabläufe bei der Erstellung des Jahresabschlusses mit DATEV • Anwendung von DATEV Körperschaftsteuer comfort • Anwendung von DATEV Einkommensteuer • Verwendung der Recherchemöglichkeiten und Hilfen von LEXinform und Info-Datenbank
Lehrformen	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4
Workload (h)	150
Anteil der Präsenzzeit (h)	44
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30
Anteil Selbststudium (h)	76
Anteil Praxiszeit (h)	0
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	Studierendenplattform: www.datev.de/students
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Modul 16: Personal und Organisation

Modultitel	Personal und Organisation
Modulnummer	16
Modulcode	31151716
Studiengang	Steuerlehre (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	3. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Modul 8
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden können Personalmanagement und Organisation in den Kontext der Unternehmensführung einordnen. Sie kennen auch die Eigenheiten und aktuellen Herausforderungen des öffentlichen Sektors in Bezug auf Organisation und Personalmanagement. Dabei sind sie sich ihrer politischen und gesellschaftlichen Verantwortung bewusst und können Verhaltensweisen, Werte und Normen unter ethischen Gesichtspunkten einordnen und bewerten. Sie sind vertraut mit den Grundlagen, Zielen und Schwerpunkten eines zeitgemäßen Umgangs mit Human Resources und sind in der Lage, diese auch auf die Besonderheiten des öffentlichen Sektors zu übertragen. Die Studierenden verstehen Organisation als Managementaufgabe und haben Kenntnisse der Aufbauorganisation sowie einen Überblick über die Aufgaben der Prozessorganisation. Ferner können sie die Funktionen und Vorgehensweisen des Personalmanagements und der Organisation inhaltlich konkretisieren und kennen Maßnahmen zur Steuerung der Mitarbeiterleistungen. Diese können sie hinsichtlich ihrer Einsatz- und Anwendungsmöglichkeiten differenziert beurteilen und situationsadäquat anpassen. Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse des Rechts der abhängig Beschäftigten. Durch Diskussionen und Gruppenarbeit können die Studierenden eigene Überlegungen und Vorgehensweisen kritisch reflektieren, vergleichen und darstellen. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 35 % Kompetenzanteil Verwaltungswissenschaft: 35 % Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaften: 20 % Kompetenzanteil Sozialwissenschaften: 10 %
Inhalte des Moduls	Personal-und Organisationsmanagement Arbeitsrecht Grundlagen
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Nicolas Giegler
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 16: Personal und Organisation

Name der Unit	Personal-und Organisationsmanagement
Code	311517161
Name des Moduls	Personal und Organisation
Inhalte der Unit	Bedeutung der Personalwirtschaft und Besonderheiten des Produktionsfaktors menschliche Arbeitsleistung; moderne Menschenbilder in Gesellschaft, Politik und BWL; Aufgaben und Funktionsbereiche der Personalwirtschaft; Überblick zum betrieblichen Anreizsystem; Ziele und Aufgaben eines zeitgemäßen Personalmanagements; Internationalisierung des Personalmanagements; aktuelle Entwicklungen der Personalbeschaffung und -auswahl; leistungsorientierte Entgeltsysteme; modernes Arbeitszeitmanagement; aktuelle Formen der Personalbeurteilung; Maßnahmen der Personalfreisetzung; neuere Überlegungen zur Rolle der Personalarbeit; Besonderheiten und Notwendigkeiten der Anpassung im öffentlichen Sektor und Übertragbarkeit der Instrumente Definitionen des Begriffs Organisation; Grundlagen der Aufbauorganisation; Grundkenntnisse der Stellen- und Abteilungsbildung; Überblick über Liniensysteme und Organisationsstrukturen in der Privatwirtschaft und im öffentlichen Sektor; Zentralisation, Delegation und Hierarchie im öffentlichen Sektor; Übertragbarkeit der Instrumente.
Lehrformen	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4
Workload (h)	100
Anteil der Präsenzzeit (h)	44
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	20
Anteil Selbststudium (h)	36
Anteil Praxiszeit (h)	0
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Regine Graml, Prof. Dr. Nicolas Giegler, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	Gourmelon, A. / Seidel, S. / Treier M.: Personalmanagement im öffentlichen Sektor, rehm, Heidelberg Hopp, H. / Göbel, A.: Management in der öffentlichen Verwaltung, Schäffer-Poeschel, Stuttgart Jung, H.: Personalwirtschaft, De Gruyter, München Nicolai, C.: Personalmanagement, UTB GmbH, Stuttgart Nicolai, C.: Betriebliche Organisation, UTB GmbH, Konstanz Oechsler, W.A. / Paul, C.: Personal und Arbeit, De Gruyter, Berlin Paulic, R.: Verwaltungsmanagement und Organisation, Verlag für Verwaltungswissenschaften, Heidelberg Schmidt, H.-J.: Betriebswirtschaftslehre und Verwaltungsmanagement, UTB Verlag, Wien Stock-Homburg, R.: Personalmanagement, Springer Gabler, Wiesbaden Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 16: Personal und Organisation

Name der Unit	Arbeitsrecht Grundlagen
Code	311517162
Name des Moduls	Personal und Organisation
Inhalte der Unit	• Arbeits- bzw. dienstrechtliche Grundstrukturen • Zentrale Grundbegriffe • Arbeitsrecht, öffentliches Dienstrecht • Arbeitgeber, Arbeitnehmer • Arbeitsverhältnisse • Begründung, Inhalt, Beendigung • Pflichten der Parteien • Haftung • Kündigungsschutz
Lehrformen	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2
Workload (h)	50
Anteil der Präsenzzeit (h)	22
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	10
Anteil Selbststudium (h)	18
Anteil Praxiszeit (h)	0
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Christiane Siemes, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	Müller-Glöge, R. / Preis, U. / Schmidt, I.: Erfurter Kommentar zum Arbeitsrecht, C.H. Beck, München Gitter, W. / Michalski, L.: Arbeitsrecht, UTB Verlag, Heidelberg Müssig, P.: Wirtschaftsprivatrecht, C.F. Müller, Heidelberg Schaub, G.: Arbeitsrechts-Handbuch, C.H. Beck, München Senne, P.: Arbeitsrecht: Das Arbeitsverhältnis in der betrieblichen Praxis, Vahlen, München Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Modul 17: Steuerlehre III: Abgabenordnung, Umsatzsteuer

Modultitel	Steuerlehre III: Abgabenordnung, Umsatzsteuer
Modulnummer	17
Modulcode	31151717
Studiengang	Steuerlehre (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	3. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden beherrschen die Grundlagen des Verfahrens- und des Umsatzsteuerrechts. Sie kennen zum einen die wesentlichen Begriffe des allgemeinen Steuerrechts sowie die maßgeblichen Vorschriften zum steuerlichen Ermittlungs-, Veranlagungs-, Korrektur- und Erhebungsverfahren. Haftung sowie Steuerstraf- und Steuerwidrigkeitenrecht sind den Studierenden geläufige Begriffe, die die Studierenden anwenden können. Zum anderen sind den Studierenden die Regelungen zu Steuerbarkeit, Steuerpflicht bzw. -befreiungen, Tarif, Vorsteuerabzugsberechtigung im Umsatzsteuerrecht in einem solchen Maße vertraut, dass sie diese auf konkrete Fragestellungen anwenden können. Auch verfügen die Studierenden über ein vertieftes Verständnis von der Ausgestaltung eines harmonisierten Umsatzsteuerrechts sowie einer EU-konformen Umsatzbesteuerung. Die Studierenden sind in der Lage, Fallstudien und Anwendungsbeispiele zu den verfahrensrechtlichen und umsatzsteuerlichen Problemen zu entwickeln, zu bearbeiten und anschaulich darzustellen. Hierbei beurteilen sie die Erfolgsaussichten von Einsprüchen gegen Verwaltungsakte und die Möglichkeiten der Korrektur rechtswidriger Steuerbescheide und entwerfen hierzu Gutachten. Im Zusammenhang mit der Umsatzsteuer analysieren die Studierenden die steuerlichen Konsequenzen, indem sie untersuchen, was die Voraussetzungen für einen steuerbaren Umsatz sind. Die Studierenden beherrschen alle Aspekte, die für eine weitere Prüfung durchgeführt werden müssen, um schließlich eine Umsatzsteuervoranmeldung zu erstellen. Die Studierenden können mit der einschlägigen Fachliteratur, insbesondere mit Rechtsprechung und Verwaltungsanweisungen in der Art umgehen, dass sie in Gruppenarbeit offene Fragen zum Verfahrens- und Umsatzsteuerrecht klären können.
Inhalte des Moduls	Steuerlehre III: Abgabenordnung, Umsatzsteuer
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 17: Steuerlehre III: Abgabenordnung, Umsatzsteuer

Name der Unit	Steuerlehre III: Abgabenordnung, Umsatzsteuer
Code	311517171
Name des Moduls	Steuerlehre III: Abgabenordnung, Umsatzsteuer
Inhalte der Unit	Verfahrensrecht: Amtsträger, Zuständigkeit, Fristen und Termine, steuerliches Ermittlungsverfahren, Verwaltungsakte, Korrektur von Steuerverwaltungsakten, Steuerschuldverhältnis, Entstehung, Festsetzung und Erlöschen von Ansprüchen aus dem Steuerschuldverhältnis, Haftung, Außenprüfung, verbindliche Zusage und Auskünfte, Rechtsbehelfsverfahren, Steuerstraf- und Steuerordnungswidrigkeitenrecht Umsatzsteuer: Allgemeine Charakterisierung und Besteuerungskonzept, Unternehmer, Unternehmen und Gebietsbegriffe, Steuergegenstand (Umsätze), Steuerbefreiungen, Bemessungsgrundlage, Steuertarif, Vorsteuerabzug, Entstehung der Steuer, Steuerschuldner und Haftung für schuldhaft nicht abgeführte Steuer, Besonderheiten bei der Ermittlung der Umsatzsteuer, ertragsteuerliche Behandlung
Lehrformen	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	6
Workload (h)	150
Anteil der Präsenzzeit (h)	66
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30
Anteil Selbststudium (h)	54
Anteil Praxiszeit (h)	0
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Katja Müller, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	Große, Thomas u.a.: Abgabenordnung und Finanzgerichtsordnung, Schäffer-Poeschel, Stuttgart Webel, Karsten: Abgabenordnung, nwb, Herne Scheel, Thomas/Brehm, Bernhard/Holzner, Stefan: Abgabenordnung und FGO, Erich Fleischer, Achim Drüen, Klaus-Dieter: Allgemeines Steuerrecht, Alpmann Schmidt, Münster Kurz, Dieter u.a.: Umsatzsteuer, Schäffer-Poeschel, Stuttgart Walkenhorst, Ralf: Umsatzsteuer, nwb, Herne Lippross, Otto-Gerd: Umsatzsteuer, Erich Fleischer, Achim Reiß, Wolfram: Umsatzsteuerrecht, Alpmann Schmidt, Münster Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Modul 18: Betrieblicher Studienabschnitt III

Modultitel	Betrieblicher Studienabschnitt III
Modulnummer	18
Modulcode	31151718
Studiengang	Steuerlehre (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	11 Wochen
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	3. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	10 / 300
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Module 5, 11 und 17
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Praxisbericht (Bearbeitungszeit 6 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden können die bisherigen theoretischen Kenntnisse aus dem Modul Steuerlehre III: Abgabenordnung, Umsatzsteuer in praktische Arbeit mit Dokumentation der Ergebnisse umsetzen. Insbesondere sind sie in der Lage, Fristen zu berechnen, die notwendigen Vorkehrungen für deren Wahrung zu treffen sowie Bescheide zu prüfen. Des Weiteren identifizieren die Studierenden Änderungsmöglichkeiten sowie Wege zur Abwendung von Rechtsnachteilen. Dokumentations-, Aufzeichnungs- und Aufbewahrungspflichten sind den Studierenden geläufig und werden erfüllt. Dies geschieht zunächst unter Anleitung und schließlich selbstständig. Die Studierenden bereiten Änderungsanträge und Einsprüche vor. Die Studierenden erkennen, dass die Finanzverwaltung eine der am Besteuerungsverfahren beteiligten Parteien ist und dass hier besonders hohe Anforderungen an die Form der Kommunikation gestellt werden. Insbesondere verinnerlichen die Studierenden die hohen Sorgfaltspflichten, die Kennzeichen der freiberuflichen Tätigkeit als Steuerberater sind. Die Studierenden kennen die Regelungen der Umsatzsteuer und können diese anwenden. In diesem Zusammenhang erledigen sie die Vorbereitung bzw. Erstellung von Umsatzsteuervoranmeldungen sowie Umsatzsteuerjahreserklärungen. Der Umgang mit der hierbei verpflichtend anzuwendenden EDV ist den Studierenden geläufig.
Inhalte des Moduls	Betrieblicher Studienabschnitt III
Lehrformen des Moduls	Betreute Praxisphase
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 18: Betrieblicher Studienabschnitt III

Name der Unit	Betrieblicher Studienabschnitt III
Code	311517181
Name des Moduls	Betrieblicher Studienabschnitt III
Inhalte der Unit	Praxiseinsatz entsprechend den Gegebenheiten des Unternehmens, idealerweise im Aufgabenfeld der Inhalte des Moduls Steuerlehre III: Abgabenordnung, Umsatzsteuer.
Lehrformen	Betreute Praxisphase
SWS der Unit	0
Workload (h)	300
Anteil der Präsenzzeit (h)	0
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30
Anteil Selbststudium (h)	0
Anteil Praxiszeit (h)	270
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Katja Müller, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Modul 19: Quantitative Methoden

Modultitel	Quantitative Methoden
Modulnummer	19
Modulcode	31151719
Studiengang	Steuerlehre (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	4. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden sind in der Lage, Daten aufzubereiten und auszuwerten sowie statistische Auswertungen Dritter kritisch zu beurteilen. Sie sind vertraut mit dem Umgang mit Wahrscheinlichkeitsverteilungen in ökonomischen Anwendungen (z.B. Qualitätskontrolle, Risikomanagement) und in der Lage, Schlussfolgerungen aus Daten über zugrundeliegende Hypothesen (z.B. Test auf Normalverteilung) zu ziehen sowie statistische Fehler abzuschätzen. Die Studierenden haben ihr analytisches Denken geschult und können Statistiken beurteilen und diskutieren. Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaften: 100 %
Inhalte des Moduls	Quantitative Methoden
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Tobias Hagen
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 19: Quantitative Methoden

Name der Unit	Quantitative Methoden
Code	311517191
Name des Moduls	Quantitative Methoden
Inhalte der Unit	• Deskriptive Statistik: Häufigkeitsverteilungen und Quantile, Maßzahlen, bivariate deskriptive Statistik, Indexrechnung • Wahrscheinlichkeitsrechnung: Zufallsvariablen, Wahrscheinlichkeitsverteilungen und ihre Parameter, spezielle Verteilungen, Parameter zweidimensionaler Zufallsvariablen, zentraler Grenzwertsatz • Schließende Statistik: Schätzen, Testen
Lehrformen	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4
Workload (h)	150
Anteil der Präsenzzeit (h)	44
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30
Anteil Selbststudium (h)	76
Anteil Praxiszeit (h)	0
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Tobias Hagen
Basis - Literatur	Wewel, M.: Statistik im Bachelor-Studium der BWL und VWL: Methoden, Anwendung, Interpretation, Pearson Studium, München Bleymüller, J. / Gehlert, G. / Gülicher, H.: Statistik für Wirtschaftswissenschaftler, Vahlen, München Quatember, A.: Statistik ohne Angst vor Formeln, Pearson, München Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Modul 20: Finanzierung

Modultitel	Finanzierung
Modulnummer	20
Modulcode	31151720
Studiengang	Steuerlehre (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	4. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden sind in der Lage die Aufgaben und grundlegenden Instrumenten des Finanzmanagements zu beschreiben und gegeneinander abzugrenzen. Die Studierenden können die verschiedenen Instrumente der Unternehmensfinanzierung analysieren und deren Einsatz ökonomisch bewerten. Die Studierenden kennen die verschiedenen Finanzierungsformen, Finanzinstrumente und Finanzmärkte. Sie können deren Funktionsweise sowie deren Relevanz für die unternehmerische Praxis erläutern. Die Studierenden sind in der Lage Maßnahmen der Finanzierungspolitik ökonomisch zu bewerten und Fragestellungen der Unternehmensfinanzierung zu beantworten. Die Studierenden sind in der Lage komplexe Sachverhalte zu erarbeiten, darzustellen und die erworbenen Kenntnisse auf Einzelfälle zu übertragen.
Inhalte des Moduls	Finanzierung
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Christian Thier
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 20: Finanzierung

Name der Unit	Finanzierung
Code	311517201
Name des Moduls	Finanzierung
Inhalte der Unit	• Aufgaben und Organisation des Finanzbereichs • Finanzierungsarten • Finanzmärkte • Finanzinstrumente und deren Einsatzmöglichkeiten • Kapitalkosten, Verschuldungspolitik, Ausschüttungspolitik • Finanzkennzahlen und Finanzanalyse • Unternehmensbewertung
Lehrformen	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4
Workload (h)	150
Anteil der Präsenzzeit (h)	44
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30
Anteil Selbststudium (h)	76
Anteil Praxiszeit (h)	0
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Professorinnen und Professoren der Fachgruppe Finanzen, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	Perridon, L. / Steiner, M. / Rathgeber, A.W.: Finanzwirtschaft der Unternehmung, Vahlen, München Brealey, R.A. / Myers, S.C. / Allen, F.: Principles of Corporate Finance, McGraw-Hill, New York Berk, J. / DeMarzo, P.: Corporate Finance, Pearson, Boston Hirth, H.: Grundzüge der Finanzierung und Investition, De Gruyter, München Franke, G. / Hax, H.: Finanzwirtschaft des Unternehmens und Kapitalmarkt, Springer, Heidelberg Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Modul 21: Internationale Rahmenbedingungen

Modultitel	Internationale Rahmenbedingungen
Modulnummer	21
Modulcode	30590721
Studiengang	Steuerlehre (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	4. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Module 1, 2, 8 und 10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden • besitzen Kenntnisse über die Rahmenbedingungen im internationalen Handel und internationalem Recht. • können die wesentlichen weltwirtschaftlichen Zusammenhänge darstellen. • können Auswirkungen der Änderungen der internationalen Bedingungen auf die gesamtwirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklungen abschätzen. • können wirtschaftspolitische Zusammenhänge und Abhängigkeiten aufgrund verschiedener Verträge innerhalb der Europäischen Union sowie auch der Welthandelsorganisation einschätzen und beurteilen. Die Studierenden verfügen über folgende überfachliche Kompetenzen: • Wissenschaftliches Denken. • Fähigkeit, Zusammenhänge zu analysieren. • Anwendung abstrakter und mathematischer Modelle. • Nutzung von Fachliteratur und Medien zur eigenen Meinungsbildung. Die Studierenden verfügen über Kenntnis der internationalen Dimension wirtschaftlichen Handelns. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 40 % Kompetenzanteil Verwaltungswissenschaft: 30 % Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaften: 30 %
Inhalte des Moduls	Internationale Fragen der Volkswirtschaftslehre Internationales Recht/EU-Recht
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Marco Sunder
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 21: Internationale Rahmenbedingungen

Name der Unit	Internationale Fragen der Volkswirtschaftslehre
Code	305907211
Name des Moduls	Internationale Rahmenbedingungen
Inhalte der Unit	• Internationaler Handel (Strukturmerkmale des Welthandels, Die Theorie des internationalen Handels) • Internationale Handelspolitik (Die Instrumente der Handelspolitik, Handelspolitische Konzeptionen, Die Entwicklung der Welthandelsorganisation) • Wechselkurse und Makroökonomik offener Volkswirtschaften (Wechselkurse und Devisenmarkt, Geld, Zinssätze und Wechselkurse, Produktion und Wechselkurs (in der kurzen Frist), feste Wechselkurse und Devisenmarktinterventionen) • Regionale Integration (Begriffsdefinitionen, Freihandelszone vs. Zollunion, Gemeinsamer Binnenmarkt, Währungsunion)
Lehrformen	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2
Workload (h)	75
Anteil der Präsenzzeit (h)	22
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	15
Anteil Selbststudium (h)	38
Anteil Praxiszeit (h)	0
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Andreas Lueg-Arndt, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	Siebert, H. / Lotz, O.: Außenwirtschaft, UTB Verlag, Stuttgart Krugman, P.R. / Obstfeld, M.: Internationale Wirtschaft, Pearson, München Maennig, W.: Außenwirtschaft, Vahlen, München Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Englischsprachige Literatur und Fallstudien werden regelmäßig einbezogen

Unitbeschreibung zum Modul 21: Internationale Rahmenbedingungen

Name der Unit	Internationales Recht/EU-Recht
Code	305907212
Name des Moduls	Internationale Rahmenbedingungen
Inhalte der Unit	• Rechtsquellen des internationalen Rechts • Internationales Privatrecht (EGBGB) • Europäisches Kollisionsrecht (Rom I VO, Rom II VO) • Internationale Abkommen zum privaten Wirtschaftsverkehr • Grundstrukturen des internationalen und europäischen Unternehmens- und Gesellschaftsrecht • Internationale Zuständigkeit nationaler Gerichte Entwicklung der Europäischen Integration, Strukturprinzipien und Institutionelles System der Europäischen Union, Rechtsquellen (Primäres und Sekundäres Unionsrecht), Grundfreiheiten des Binnenmarktes, Unionsgerichtsbarkeit.
Lehrformen	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2
Workload (h)	75
Anteil der Präsenzzeit (h)	22
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	15
Anteil Selbststudium (h)	38
Anteil Praxiszeit (h)	0
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Kathrin Gounalakis, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	Hakenberg, W.: Europarecht, Vahlen, München Conrads, M. / Schade, F.: Internationales Wirtschaftsprivatrecht, De Gruyter, München Kilian, W. / Wendt, H.: Europäisches Wirtschaftsrecht, Nomos, München Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Modul 22: Wirtschaftsinformatik

Modultitel	Wirtschaftsinformatik
Modulnummer	22
Modulcode	31151722
Studiengang	Steuerlehre (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	4. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur mit PC-Aufgabe (90 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden kennen und verstehen die grundlegenden Begriffe und Gegenstände der Wirtschaftsinformatik. Sie können insbesondere die Relevanz der betrieblichen Informationswirtschaft einschätzen und erläutern. Die Studierenden erlernen die personalen Organisationsstrukturen von IT-Organisation / IT-Abteilungen und können unterschiedliche Rollen / Stakeholder unterscheiden. Die Studierenden erhalten eine Übersicht über die Entwicklung der Wirtschaftsinformatik und ihrer Beziehung zu anderen Disziplinen und Zielen. Sie kennen den grundsätzlichen technischen Aufbau von Informationssystemen insbesondere hinsichtlich der Informationsdarstellung als Daten, der Computertechnologie, der Programmierung und der Vernetzung und können diese bei betriebswirtschaftlichen Tätigkeiten und Entscheidungen berücksichtigen. Sie wenden die erlernten Inhalte in praktischen Übungen an, indem sie u.a. die Erstellung und das Arbeiten mit Datenbanken erlernen und die erstellten Daten- und Prozessmodelle analysieren. Die Studierenden kennen aktuelle Regelungen zum Datenschutz und zur Datensicherheit. Sie wissen zudem, welche fachlichen, organisatorischen und projektbezogenen Aspekte im Rahmen der Konzeption und Implementierung von IT-Systemen wichtig sind und können dieses Wissen aus fachlicher Sicht aktiv in die Durchführung einschlägiger IT-Projekte einbringen und kommunizieren. Darüber hinaus erarbeiten die Studierenden in Übungsgruppen Lösungsvorschläge für Fallstudien. Kompetenzanteil Verwaltungswissenschaft: 20 % Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaften: 80 %
Inhalte des Moduls	Wirtschaftsinformatik PC-Übung Anwendungssoftware
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Dennis Forster
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 22: Wirtschaftsinformatik

Name der Unit	Wirtschaftsinformatik
Code	311517221
Name des Moduls	Wirtschaftsinformatik
Inhalte der Unit	Grundlagen der Wirtschaftsinformatik: Informatik, Wirtschaftsinformatik, Boolsche Algebra, Hardware, von-Neumann-Architektur, Rechnerarten, Software, Betriebssysteme und Systemnahe Software, Programmiersprachen und Compiler, Netze, Internet, Internetprotokolle und Client/Server-Architektur Betriebswirtschaftliche Betrachtung von Informationssystemen: Make-or-Buy-Entscheidung, Standardsoftware zur Unterstützung betrieblicher Funktionsbereiche, IT-Management, Reporting IT-Lieferorganisationen: Aufbau und Betrieb von IT-Lieferorganisationen, Sourcing IT-Projekte und Methoden: IT-Projektmanagement, Erfolgsmessung, Software Engineering, Schätzverfahren, Anforderungsmanagement, Probleme der Softwareproduktion, Phasenmodelle, Lasten-/Pflichtenheft Datenschutz und Datensicherheit Aktuelle Themen der Wirtschaftsinformatik: Digitalisierung, Internet of Things, Blockchain, Cloud, Business Intelligence
Lehrformen	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2
Workload (h)	75
Anteil der Präsenzzeit (h)	22
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	15
Anteil Selbststudium (h)	38
Anteil Praxiszeit (h)	15
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Swen Schneider, Prof. Dr. Markus Grüne, Prof. Dr. Judith Winter, Prof. Dr. Ralf Banning, Prof. Dr. Elizaveta Gardó, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	Abts, D. / Mülder, W.: Grundkurs Wirtschaftsinformatik, Vieweg+Teubner Verlag, Wiesbaden Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 22: Wirtschaftsinformatik

Name der Unit	PC-Übung Anwendungssoftware
Code	311517222
Name des Moduls	Wirtschaftsinformatik
Inhalte der Unit	PC gestütztes wissenschaftliches Arbeiten Präsentation und Projektmanagement Internet: Informationsbeschaffung und Gestaltung
Lehrformen	Übung
SWS der Unit	2
Workload (h)	75
Anteil der Präsenzzeit (h)	22
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	15
Anteil Selbststudium (h)	8
Anteil Praxiszeit (h)	30
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Swen Schneider, Prof. Dr. Michael Unterstein, Prof. Dr. Judith Winter, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	Jele, H.: Wissenschaftliches Arbeiten: Zitieren, Kohlhammer W., München Schwab, J.: Projektplanung realisieren mit Project 2007: Das Praxisbuch für alle Project-Anwender, Carl Hanser, München Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Modul 23: Steuerlehre IV: Besteuerung aperiodischer Vorgänge

Modultitel	Steuerlehre IV: Besteuerung aperiodischer Vorgänge
Modulnummer	23
Modulcode	31151723
Studiengang	Steuerlehre (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	4. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Hausarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden beherrschen die Grundlagen der aperiodischen Besteuerung, nämlich der Besteuerung von Erbschaft und Schenkung sowie von Umwandlungen. Die Studierenden sind in der Lage, die verschiedenen Umwandlungsarten sowohl zivil- als auch steuerrechtlich zu unterscheiden und die steuerlichen Folgen der Umwandlung einer Kapitalgesellschaft in ein Personenunternehmen, der Übertragung von Vermögen zwischen Kapitalgesellschaften sowie der Realteilung oder des Eintritts bzw. Ausscheidens einzelner Gesellschafter zu beschreiben und zu quantifizieren. Die Studierenden können Fallbeispiele analysieren und so aufbereiten, dass Vorteilhaftigkeitsentscheidungen getroffen sowie Gestaltungen identifiziert werden können. Die Gutachten können durch Präsentationen veranschaulicht werden. Die Studierenden kennen die wesentlichen Regelungen des Erbschaft- und Schenkungsteuerrechts. Sie können die verschiedenen Formen der persönlichen Steuerpflicht unterscheiden. Des Weiteren sind die Studierenden in der Lage, den steuerpflichtigen Erwerb anhand der einschlägigen Regelungen zu bewerten und die persönlichen und sachlichen Steuerbefreiungen zu beachten. Regelungen zur Tarifausgestaltung sind den Studierenden geläufig, so dass sie Lösungen zu Fallbeispielen entwickeln und anschaulich präsentieren können. Die Studierenden beherrschen die wichtigsten Arbeitstechniken der Gestaltungsberatung. Die Studierenden sind in der Lage, umwandlungs- und erbschaft- bzw. schenkungsteuerliche Sachverhalte anhand der einschlägigen Fachliteratur selbstständig zu erarbeiten und das erworbene Fachwissen auf ausgewählte Fallbeispiele anzuwenden. Die Studierenden sind in der Lage, offene Fragen in diesen Themenbereichen im Rahmen von Gruppenarbeit oder durch vorformulierte Fragen an den Lehrenden eigenverantwortlich zu klären.
Inhalte des Moduls	Steuerlehre IV: Besteuerung aperiodischer Vorgänge
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 23: Steuerlehre IV: Besteuerung aperiodischer Vorgänge

Name der Unit	Steuerlehre IV: Besteuerung aperiodischer Vorgänge
Code	311517231
Name des Moduls	Steuerlehre IV: Besteuerung aperiodischer Vorgänge
Inhalte der Unit	Umwandlungssteuerrecht: Umwandlungsarten (Vermögensübertragung, Einzelrechtsnachfolge, Gesamtrechtsnachfolge, Anwachsung, Formwechsel), Umwandlungen von Körperschaften in Personengesellschaften (Verschmelzung auf eine Personengesellschaft oder auf eine natürliche Person, Ab- oder Aufspaltung auf eine andere Personengesellschaft), Umwandlung von Körperschaften in Körperschaften (Verschmelzung oder Vermögensübertragung auf eine andere Körperschaft, Ab- oder Abspaltung auf eine andere Körperschaft), Umwandlungen außerhalb des Umwandlungssteuergesetzes (Realteilung einer Mitunternehmerschaft, Ausscheiden eines Gesellschafters einer Personengesellschaft gegen Sachwertabfindung, Betriebsaufspaltung, Überführung von einzelnen Wirtschaftsgütern, Übertragung von Wirtschaftsgütern bei Mitunternehmerschaften, Unentgeltliche Übertragung eines Betriebs, Teilbetriebs oder des Anteils eines Mitunternehmers an einem Betrieb) Erbschaft- und Schenkungsteuer: Zielsetzung der Besteuerung des Vermögenstransfers, Ausgestaltung als Erbanfallsteuer, persönliche Steuerpflicht (unbeschränkte Steuerpflicht, beschränkte Steuerpflicht), sachliche Steuerpflicht (steuerpflichtige Vorgänge: Erwerb von Todes wegen, Schenkung unter Lebenden, Zweckzuwendungen, Erbersatzsteuer), Bemessungsgrundlage (steuerpflichtiger Erwerb: Zusammensetzung der Bemessungsgrundlage, Bewertungsstichtag, Bewertungsgrundsätze, sachliche Steuerbefreiungen), Steuertarif und Steuerzahlung (Steuerklassen, persönliche Freibeträge, Steuersatz, Tarifbesonderheiten)
Lehrformen	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4
Workload (h)	150
Anteil der Präsenzzeit (h)	44
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30
Anteil Selbststudium (h)	76
Anteil Praxiszeit (h)	0
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Katja Müller, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	Junge, B.: Lehrbuch Umwandlungssteuerrecht, nwb, Herne Grefe, C.: Unternehmenssteuern, nwb, Herne Scheffler, W.: Besteuerung von Unternehmen I: Ertrag-, Substanz- und Verkehrsteuern, C. F. Müller, Heidelberg Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Modul 24: Betrieblicher Studienabschnitt IV

Modultitel	Betrieblicher Studienabschnitt IV
Modulnummer	24
Modulcode	31151724
Studiengang	Steuerlehre (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	13 Wochen
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	4. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	10 / 300
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Module 5, 11, 17 und 23
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Praxisbericht (Bearbeitungszeit 6 Wochen)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden können die bislang nur in der Theorie vorhandenen Kenntnisse aus dem Modul Steuerlehre IV: Besteuerung aperiodischer Vorgänge in der Praxis anwenden. Die Studierenden unterscheiden die aperiodische Besteuerung von der laufenden Besteuerung und sind sich der im Regelfall hier vorliegenden großen unternehmerischen oder persönlichen Herausforderungen bewusst. Die Studierenden begleiten Umstrukturierungsprozesse in steuerlicher Hinsicht, indem sie zumeist in gutachterlicher Form die steuerlichen Folgen z.B. einer Umwandlungsentscheidung oder der Entscheidung zur Beendigung einer wirtschaftlichen Tätigkeit aufbereiten. Hierbei wenden die Studierenden ihr Wissen insbesondere zu den Ertragsteuern in einem speziellen Kontext an. Die Erkenntnisse werden zur Vorbereitung von Vorteilhaftigkeitsentscheidungen aufbereitet und in der Form zusammengestellt, dass Mandantengespräche erfolgreich geführt werden können. Die Studierenden erkennen, dass Besteuerungsfolgen nie das einzige Kriterium für eine unternehmerische Entscheidung sind, sondern vielmehr in einem Kontext zu sehen sind. Gerade bei Fragen der Erbschaftsteuer werden sich die Studierenden des besonderen Vertrauensverhältnisses zwischen der Steuerberaterin oder dem Steuerberater und der Mandantin oder dem Mandanten bewusst. Hier werden die persönlichen Lebensumstände des Steuerpflichtigen der Steuerberaterin oder dem Steuerberater anvertraut. Die Studierenden werden diesen Anforderungen gerecht und achten die Regelungen zur Verschwiegenheit.
Inhalte des Moduls	Betrieblicher Studienabschnitt IV
Lehrformen des Moduls	Betreute Praxisphase
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 24: Betrieblicher Studienabschnitt IV

Name der Unit	Betrieblicher Studienabschnitt IV
Code	311517241
Name des Moduls	Betrieblicher Studienabschnitt IV
Inhalte der Unit	Praxiseinsatz entsprechend den Gegebenheiten des Unternehmens, idealerweise im Aufgabenfeld der Inhalte des Moduls Steuerlehre IV: Besteuerung aperiodischer Vorgänge.
Lehrformen	Betreute Praxisphase
SWS der Unit	0
Workload (h)	300
Anteil der Präsenzzeit (h)	0
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30
Anteil Selbststudium (h)	0
Anteil Praxiszeit (h)	270
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Katja Müller, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Module 25: Taxation English (B2)

Module title	Taxation English (B2)
Module number	25
Module code	31151725
Study programme	Steuerlehre (B.A.)
Module usability	
Duration of the module	One semester
Recommended semester	5th semester
Status of the module	Compulsory module
Credit points of the module (CP) / total workload (h)	5 / 150
Recommended contents of previous modules	Module 13
Prerequisites for module participation	None
Requirements for participation in the module assignment	None
Module assignment	Portfolio examination consisting of: 1. Written examination (90 minutes), with a weighting of 70 % 2. Presentation (at least 10, at most 15 minutes), with a weighting of 30 %
Intended learning outcomes / acquired competencies of the module	Students are able to adequately communicate in English - orally and in writing - on taxation-related topics. They are capable of involving in discussions with experts on taxation issues and explain taxation-related issues to peers as well as laymen.
Contents of the module	Taxation English (B2)
Teaching methods of the module	Seminar
Language of the module	English
Frequency of the module	Each winter semester
Module coordination	Lilia Weber
Further information	None

Unit description of Module 25: Taxation English (B2)

Name of the unit	Taxation English (B2)
Code	311517251
Corresponding module	Taxation English (B2)
Contents of the unit	Tax Accounting, Types of Taxes, Payroll Tax and Personal Income Tax, Capital Gains Tax, Tax Accounting vs Financial Accounting, Tax Authorities, Legal English, German/European and international taxation.
Teaching methods	Seminar
Contact hours per week	4
Total workload of the unit (h)	150
Contact hours	44
Total time of examination incl. preparation (h)	30
Total time of self-study (h)	76
Time for practice	0
Language of the unit	English
Lecturer	Lilia Weber
Basis literature	Arsenovski, D. (2016): English for Tax Professionals, ProEnglish Publishing Mustu, P. (2016): English for Tax Professionals, Cornelsen
Type and form of assessment	
Grading of the assessment	Differentiated grading according to the general regulations for the bachelor and master degrees of the Frankfurt UAS
Further information	None

Modul 26: Marketing, Materialwirtschaft und Produktion

Modultitel	Marketing, Materialwirtschaft und Produktion
Modulnummer	26
Modulcode	31151726
Studiengang	Steuerlehre (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	5. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden sind in der Lage, wesentliche Grundprinzipien des Marketings und Marketing-Managements anzuwenden. Sie sind insbesondere im Rahmen der Industrie- und Dienstleistungsbetriebe mit Prinzipien der Materialwirtschaft, Produktion und Logistik vertraut und können diese auf spezifische Fälle anwenden. Sie sind in der Lage, am Beispiel zentraler Bereiche der Betriebswirtschaftslehre Konzepte und Begriffe einzuordnen und auf konkrete Sachverhalte anzuwenden. Sie können betriebswirtschaftliche Probleme analysieren, Lösungsansätze argumentativ vertreten.
Inhalte des Moduls	Marketing Materialwirtschaft und Produktion
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Benjamin Bierwirth
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 26: Marketing, Materialwirtschaft und Produktion

Name der Unit	Marketing
Code	311517261
Name des Moduls	Marketing, Materialwirtschaft und Produktion
Inhalte der Unit	Marketing-Begriff und Marketingziele; Charakteristische Merkmale des Marketing; Besonderheiten des Marketing in Konsumgütermärkten, Dienstleistungsmärkten und Investitionsgütermärkten; Grundbegriffe des strategischen und operativen Marketing; Wesen und Aufgabe der Marktforschung; Methoden der Marktforschung
Lehrformen	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
SWS der Unit	2
Workload (h)	75
Anteil der Präsenzzeit (h)	22
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	15
Anteil Selbststudium (h)	38
Anteil Praxiszeit (h)	0
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Angelika Wiltinger, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	Homburg, C. / Krohmer, H.: Marketingmanagement, Gabler-Verlag, Wiesbaden Meffert, H. / Burmann, C. / Kirchgeorg, M.: Marketing: Grundlagen marktorientierter Unternehmensführung Konzepte – Instrumente – Praxisbeispiele, Springer Gabler, Wiesbaden Kotler, P. / Bliemel, F.: Marketing-Management: Analyse, Planung, Umsetzung und Steuerung, Pearson Studium, Stuttgart Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 26: Marketing, Materialwirtschaft und Produktion

Name der Unit	Materialwirtschaft und Produktion
Code	311517262
Name des Moduls	Marketing, Materialwirtschaft und Produktion
Inhalte der Unit	• Werteschöpfung entlang der Supply Chain: Einführung und Strategien • Bereitstellung einer operativen Umgebung: Prozessgestaltung; Layoutentscheidungen; Prozessmanagement; Kapazitätsmanagement • Verknüpfungen entlang der Supply Chain: Einkauf, Beschaffung, Logistik Planung und Kontrolle von operativen Prozessen entlang der Supply Chain: Bestandsmanagement, Produktionsmanagement, Lean Management
Lehrformen	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
SWS der Unit	2
Workload (h)	75
Anteil der Präsenzzeit (h)	22
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	15
Anteil Selbststudium (h)	38
Anteil Praxiszeit (h)	0
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Benjamin Bierwirth, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	Kummer, S. / Grün, O. / Jammernegg, W.: Grundzüge der Beschaffung, Produktion und Logistik, Pearson Studium, München Bozarth, C.B.: Introduction to Operations and Supply Chain Management, Pearson Education, Harlow Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Modul 27: Vertiefung Externes Rechnungswesen II

Modultitel	Vertiefung Externes Rechnungswesen II
Modulnummer	27
Modulcode	31151727
Studiengang	Steuerlehre (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	5. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden beherrschen die Grundlagen der Rechnungslegung nach IFRS sowie Konzernrechnungslegung nach HGB und nach IFRS. Sie verfügen über einen gründlichen Überblick über die relevanten Frage- und Problemstellungen. Die Studierenden sind in der Lage, Lösungen von Fallbeispielen mit Hilfe von Rechnungslegungsregeln nach IFRS zu entwickeln und anschaulich zu präsentieren. Sie wenden die Prinzipien der Konzernrechnungslegung nach HGB und nach IFRS an. Hierbei treffen sie wirtschaftliche Entscheidungen unter Berücksichtigung der Auswirkungen auf deren Abbildung im Konzernabschluss. Zudem kennen und beherrschen sie die für bilanzrechtliche Expertise wichtigsten Arbeitstechniken. Die Studierenden sind in der Lage, sich bilanzielle Sachverhalte anhand von vorgegebener Fachliteratur selbstständig zu erarbeiten und das erworbene Fachwissen auf ausgewählte Fallbeispiele anzuwenden. Die Studierenden sind in der Lage, offene Fragen im Rahmen von Gruppenarbeit oder durch vorformulierte Fragen an den Lehrenden eigenverantwortlich zu klären.
Inhalte des Moduls	Vertiefung Externes Rechnungswesen II
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 27: Vertiefung Externes Rechnungswesen II

Name der Unit	Vertiefung Externes Rechnungswesen II
Code	311517271
Name des Moduls	Vertiefung Externes Rechnungswesen II
Inhalte der Unit	Rechnungslegung nach IFRS: Zwecke und Grundsätze, Ansatzgrundsätze und -vorschriften, allgemeine Bewertungsregeln, Bilanzierung der Sachanlagen und der immateriellen Vermögenswerte, Bilanzierung der finanziellen Vermögenswerte, Bilanzierung der Verbindlichkeiten, Bilanzierung der Rückstellungen, Bilanzierung des Eigenkapitals, Bilanzierung der Sachanlagen und der immateriellen Vermögenswerte, Gesamtergebnisrechnung, Anhang Konzernrechnungslegung: Konzern als Zusammenschlussform, Pflicht zur Konzernrechnungslegung, Abgrenzung des Konsolidierungskreises, Steuerabgrenzung im Konzern, Vollkonsolidierung, Quotenkonsolidierung, Equity-Methode, Ergebnisdarstellung und Eigenkapitalausweis, Bestandteile des Konzernabschlusses und des Konzernlageberichts
Lehrformen	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4
Workload (h)	150
Anteil der Präsenzzeit (h)	44
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30
Anteil Selbststudium (h)	76
Anteil Praxiszeit (h)	0
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Katja Müller, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	Küting, K. / Weber, C.: Der Konzernabschluss: Praxis der Konzernrechnungslegung nach HFB und IFRS, Schäffer-Poeschel, Stuttgart Baetge, J. / Kirsch, H. / Thiele, S.: Bilanzen, IDW, Düsseldorf Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Modul 28: Interdisziplinäres Studium Generale

Modultitel	Interdisziplinäres Studium Generale
Modulnummer	28
Modulcode	Variabel, je nach Modulexemplar
Studiengang	Alle Bachelor-Studiengänge der Frankfurt University of Applied Sciences.
Verwendbarkeit des Moduls	Alle Bachelor-Studiengänge der Frankfurt University of Applied Sciences.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	5. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Projektarbeit (Bearbeitungszeit: Variabel, je nach Modulexemplar) mit Präsentation (Präsentationsdauer: Variabel, je nach Modulexemplar)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden erweitern die fachspezifischen Denkweisen (Theorien und Methoden) durch Einblicke in Fachwissen, Methodenkenntnisse und Denkweisen anderer Disziplinen. Die Studierenden sind in der Lage: • interdisziplinär zu denken und unterschiedliche Aspekte eines Querschnittsthemas zu erkennen, diese gegeneinander abzuwägen und ganzheitlich zu reflektieren; • Zusammenhänge ihres künftigen Berufsfelds im Raum unterschiedlicher Disziplinen sowie gesellschaftlicher Interessen verständlich zu machen und diese Zusammenhänge fachlich versiert darzustellen und argumentativ zu vertreten; • die Wirkungen und Folgen ihrer beruflichen und gesellschaftlichen Tätigkeit zu reflektieren und daraus Konsequenzen für ihr eigenes Handeln abzuleiten; • anhand konkreter interdisziplinärer Aufgabenstellungen Verständnis für die fachfremden Denkweisen zu entwickeln und kooperativ im Umgang mit verschiedenen Kulturen und Wertesystemen zu handeln. Die Studierenden lernen neue Methoden und inhaltliche Kenntnisse auf konkrete Problemstellungen anzuwenden (je nach Modulexemplar).
Inhalte des Moduls	Ein Querschnittsthema unter Beteiligung von mindestens zwei Fachbereichen und drei Fachdisziplinen der Frankfurt University of Applied Sciences. Gemäß der aktuellen Ankündigungen auf der Internetseite zum Modul Interdisziplinäres Studium Generale.
Lehrformen des Moduls	Projekt
Sprache	Variabel, je nach Modulexemplar
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Semester
Modulkoordination	Variabel, je nach Modulexemplar - Gemäß der aktuellen Ankündigungen auf der Internetseite zum Modul Interdisziplinäres Studium Generale.
Hinweise	Die Hinweise zu Anforderungen, Projektthemen und Besonderheiten (Blockveranstaltung, Englische Sprache, Blended Learning, Virtuelles Klassenzimmer, Technische Voraussetzungen, Semesterplan) sind für jedes Modulexemplar in den konkreten Unitbeschreibungen zu finden. Regulärer Termin der Veranstaltung jeweils Mittwochnachmittag (in der Regel 4. und 5. Block).

Modul 29: Steuerlehre V: Internationales Steuerrecht

Modultitel	Steuerlehre V: Internationales Steuerrecht
Modulnummer	29
Modulcode	31151729
Studiengang	Steuerlehre (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	5. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Module 5 und 11
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Mündliche Prüfung (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden beherrschen die Grundtatbestände des Internationalen Steuerrechts für die Einkommen- und Körperschaftsteuer. Sie können die unbeschränkte Steuerpflicht von anderen Formen der Steuerpflicht, insbesondere der beschränkten Steuerpflicht unterscheiden. Sie können im Rahmen der beschränkten Steuerpflicht Fragen zur persönlichen und sachlichen Steuerpflicht und zur Steuerermittlung lösen. Sie erkennen die Ursachen von Doppelbesteuerung bei grenzüberschreitenden Sachverhalten und sind in der Lage, die Maßnahmen zur Vermeidung einer Doppelbesteuerung nach nationalem Steuerrecht und nach dem Recht der Doppelbesteuerungsabkommen anzuwenden. Sie erkennen die Auswirkungen verschiedener Maßnahmen auf die Ertragsteuerbelastung der Unternehmen. Sie verstehen die ertragsteuerlichen Folgen internationaler unternehmerischer Betätigung. Die Studierenden sind in der Lage, Lösungen für Fallbeispiele zu grenzüberschreitender Geschäftstätigkeit zu entwickeln und anschaulich zu präsentieren. Hierbei können die Studierenden für verschiedene Gestaltungsformen der grenzüberschreitenden Geschäftstätigkeit (z.B. Direktgeschäft, Betriebsstätte, Kapitalgesellschaft) die Gesamtsteuerbelastung mit Ertragsteuern ermitteln. Die Studierenden können steuerliche Vorteilhaftigkeitsentscheidungen im Zusammenhang mit der Besteuerung von grenzüberschreitender Geschäftstätigkeit analysieren. Hierbei treffen sie wirtschaftliche Entscheidungen unter Berücksichtigung steuerlicher Fragestellungen. Die Studierenden sind in der Lage, sich steuerliche Sachverhalte auf dem Gebiet des Internationalen Steuerrechts anhand von vorgegebener Fachliteratur selbstständig zu erarbeiten und das erworbene Fachwissen auf ausgewählte Fallbeispiele anzuwenden. Die Studierenden sind in der Lage, offene Fragen auf dem Gebiet des Internationalen Steuerrechts im Rahmen von Gruppenarbeiten oder durch vorformulierte Fragen an die Lehrenden eigenverantwortlich zu klären.
Inhalte des Moduls	Steuerlehre V: Internationales Steuerrecht
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 29: Steuerlehre V: Internationales Steuerrecht

Name der Unit	Steuerlehre V:Internationales Steuerrecht
Code	311517291
Name des Moduls	Steuerlehre V: Internationales Steuerrecht
Inhalte der Unit	Grundtatbestände des Internationalen Steuerrechts im Rahmen der Ertragsteuern (Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer), Anknüpfungspunkte der Besteuerung (insb. Abgrenzung unbeschränkte Steuerpflicht zu anderen Formen der Steuerpflicht bei Einkommensteuer und Körperschaftsteuer, insb. beschränkte Steuerpflicht), Begriff und Ursachen von Doppelbesteuerung, Maßnahmen zur Vermeidung internationaler Doppelbesteuerung, Recht der Doppelbesteuerungsabkommen, Besteuerung grenzüberschreitender Geschäftstätigkeit für verschiedene Gestaltungsalternativen (z.B. Direktgeschäft, Betriebsstätte, Kapitalgesellschaft).
Lehrformen	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4
Workload (h)	150
Anteil der Präsenzzeit (h)	44
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30
Anteil Selbststudium (h)	76
Anteil Praxiszeit (h)	0
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Katja Müller, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	Jacobs, O.H., et al.: Internationale Unternehmensbesteuerung: Deutsche Investitionen im Ausland. Ausländische Investitionen im Inland, C. H. Beck, München Wilke, K.-M./Weber, J.-A.: Lehrbuch internationales Steuerrecht, nwb, Herne Scheffler, W.: Besteuerung von Unternehmen I: Ertrag-, Substanz- und Verkehrsteuer, C.F. Müller, Heidelberg Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Modul 30: Betrieblicher Studienabschnitt V

Modultitel	Betrieblicher Studienabschnitt V
Modulnummer	30
Modulcode	31151730
Studiengang	Steuerlehre (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	11 Wochen
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	5. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	10 / 300
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Module 5, 11, 17, 23 und 29
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Praxisbericht (Bearbeitungszeit 6 Wochen)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden können die theoretischen Kenntnisse aus dem Modul Steuerlehre V: Internationales Steuerrecht in praktische Arbeit mit Dokumentation der Ergebnisse umsetzen. Sie sind in der Lage, selbstständig Einkommensteuererklärungen und Körperschaftsteuererklärungen mit internationalem Bezug vorzubereiten. Sie wenden fachbezogene DV-Systeme an. Sie erkennen die Auswirkungen von bilateralen Regelungen (Doppelbesteuerungsabkommen) auf den deutschen Steueranspruch und können diese in der praktischen Arbeit umsetzen. Sie identifizieren offene Fragen und klären diese nach Rücksprache mit dem Betreuenden im eingesetzten Bereich mit den Mandantinnen oder Mandanten. Hierbei sind ihnen die durch das Berufsrecht der Steuerberaterinnen und Steuerberater gesetzten Grenzen des selbstständigen Handelns bei ihrer Arbeit bewusst. Sie erkennen die Interdependenzen zwischen dem deutschen und den relevanten ausländischen Steuersystemen. Sie können einfache steuerplanerische Überlegungen auf dem Gebiet des Internationalen Steuerrechts anstellen. Die Studierenden erkennen, dass Steuerberaterinnen und Steuerberater als Organe der Steuerrechtspflege bei Fragen einer steueroptimalen Gestaltung neben den Mandantinnen oder Mandanten auch den nationalen Gesetzen und EU-rechtlichen Regelungen verpflichtet sind. Sie sind in der Lage, die Steuerberaterin oder den Steuerberater bei der Vorbereitung von Mandantengesprächen zu unterstützen und zu begleiten. Sie besitzen die Fähigkeit, die relevanten Informationen auszuwählen, mandantenorientiert aufzubereiten und zu bewerten.
Inhalte des Moduls	Betrieblicher Studienabschnitt V
Lehrformen des Moduls	Betreute Praxisphase
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 30: Betrieblicher Studienabschnitt V

Name der Unit	Betrieblicher Studienabschnitt V
Code	311517301
Name des Moduls	Betrieblicher Studienabschnitt V
Inhalte der Unit	Praxiseinsatz entsprechend den Gegebenheiten des Unternehmens, idealerweise im Aufgabenfeld der Inhalte des Moduls Steuerlehre V: Internationales Steuerrecht.
Lehrformen	Betreute Praxisphase
SWS der Unit	0
Workload (h)	300
Anteil der Präsenzzeit (h)	0
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30
Anteil Selbststudium (h)	0
Anteil Praxiszeit (h)	270
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Katja Müller, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Modul 31: Bachelor-Arbeit mit Kolloquium

Modultitel	Bachelor-Arbeit mit Kolloquium
Modulnummer	31
Modulcode	31151731
Studiengang	Steuerlehre (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	8 Wochen
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	6. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	15 (davon entfallen 3 CP auf das Kolloquium) / 450 (davon entfallen 90 Stunden auf das Kolloquium)
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Alle Module bis einschl. 5. Semester sollten erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Mindestens 160 ECTS-Punkte
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Mindestens 160 ECTS-Punkte
Modulprüfung	Bachelor-Arbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit Kolloquium (mindestens 30, höchstens 45 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden sind in der Lage, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem aus einem Studiengebiet des Studiengangs selbstständig auf der Grundlage wissenschaftlicher Methoden und Erkenntnis zu bearbeiten. Im Kolloquium sind die Studierenden in der Lage, die erarbeiteten Ergebnisse in öffentlicher Diskussion zu vertreten und kritisch zu reflektieren.
Inhalte des Moduls	Die Bachelor-Arbeit soll ein steuerrechtliches oder bilanzrechtliches Thema behandeln.
Lehrformen des Moduls	
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 31: Bachelor-Arbeit mit Kolloquium

Name der Unit	Bachelor-Arbeit mit Kolloquium
Code	311517311
Name des Moduls	Bachelor-Arbeit mit Kolloquium
Inhalte der Unit	Abhängig vom individuellen Thema der Bachelor-Arbeit
Lehrformen	Selbstständiges Arbeiten
SWS der Unit	1
Workload (h)	450
Anteil der Präsenzzeit (h)	15
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	360 Stunden (Erstellen der Abschlussarbeit) 75 Stunden (Kolloquiumsvorbereitung)
Anteil Selbststudium (h)	siehe Anteil Prüfungszeit
Anteil Praxiszeit (h)	0
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Betreuende Professorinnen und Professoren des Fachbereichs
Basis - Literatur	
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Modul 32: Datenmanagement

Modultitel	Datenmanagement
Modulnummer	32
Modulcode	31151732
Studiengang	Steuerlehre (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	6. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 4 Wochen)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden sind in der Lage, Anforderungen für die Strukturierung einer Datenbank zu erheben, zu interpretieren und erlernen verschiedene Konzepte der operativen Datenhaltung und des Data Minings. Sie können große Datenmengen im Hinblick auf spezielle betriebswirtschaftliche Fragestellungen auswerten. Die Studierenden sind befähigt, eigenständig verständliche und übersichtliche Analysen aus komplexen Daten zu erzeugen. Sie sind in der Lage, in vielschichtigen Zusammenhängen zu denken und diese sowohl schriftlich als auch mündlich für andere aufzubereiten, zu präsentieren und zu vermitteln.
Inhalte des Moduls	Datenmanagement
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Dennis Forster
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 32: Datenmanagement

Name der Unit	Datenmanagement
Code	311517321
Name des Moduls	Datenmanagement
Inhalte der Unit	Anhand praktischer Anwendungsfälle in betriebswirtschaftlichen Anwendungsdomänen, werden Auswertungen und Reports mit gängigen Werkzeugen aus bestehenden Datenstrukturen erzeugt. Dazu werden Kenntnisse über operative und dispositive Datenstrukturen vermittelt sowie die Befüllung von Data Warehouses eingeübt. Darüber hinaus werden Analyseverfahren aus dem Data Mining vermittelt.
Lehrformen	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übung
SWS der Unit	4
Workload (h)	150
Anteil der Präsenzzeit (h)	44
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30
Anteil Selbststudium (h)	76
Anteil Praxiszeit (h)	0
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Markus Grüne, Prof. Dr. Judith Winter, Prof. Dr. Swen Schneider, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	Matthiessen, G. / Unterstein, M.: Relationale Datenbanken und SQL in Theorie und Praxis, Springer, München Sherman, R.: Business Intelligence Guidebook – From Data Integration to Analytics, Morgan Kaufmann, Waltham Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Modul 33: Steuerlehre VI: Aktuelle Entwicklungen im Steuerrecht, Steuerplanung

Modultitel	Steuerlehre VI: Aktuelle Entwicklungen im Steuerrecht, Steuerplanung
Modulnummer	33
Modulcode	31151733
Studiengang	Steuerlehre (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	6. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Module 5, 11, 17, 23 und 29
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 4 Wochen)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden haben einen Überblick über die (unterschiedlichen) Besteuerungssystematiken und die wesentlichen Regelungen der Einkommen-, Körperschaft-, Gewerbe-, Umsatz-, Erbschaftsteuer sowie des Internationalen Steuerrechts und des Umwandlungssteuerrechts und sind in der Lage, eigenständig eine komplexe steuerliche Fragestellung zu bearbeiten. Die Studierenden können selbstständig aktuelle Entwicklungen in der Gesetzgebung, der Rechtsprechung und im Verwaltungshandeln in den verschiedenen Steuerrechtsgebieten untersuchen und bewerten. Sie können steuerplanerische Überlegungen, insbesondere im Hinblick auf Rechtsform-, Finanzierungs-, Standortentscheidungen anstellen. Sie können die Ergebnisse ihrer Untersuchung anschaulich darstellen, präsentieren und verteidigen. Die Studierenden sind in der Lage, offene Fragen im Rahmen von Gruppenarbeiten oder durch vorformulierte Fragen an die Lehrenden eigenverantwortlich zu klären.
Inhalte des Moduls	Steuerlehre VI: Aktuelle Entwicklungen im Steuerrecht, Steuerplanung
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 33: Steuerlehre VI: Aktuelle Entwicklungen im Steuerrecht, Steuerplanung

Name der Unit	Steuerlehre VI: Aktuelle Entwicklungen im Steuerrecht, Steuerplanung
Code	311517331
Name des Moduls	Steuerlehre VI: Aktuelle Entwicklungen im Steuerrecht, Steuerplanung
Inhalte der Unit	Aktuelle Fragen des Steuerrechts (Gesetzgebung, Rechtsprechung, Verwaltungshandeln), steuerplanerische Fragestellungen (z.B. Rechtsform-, Finanzierungs-, Standortentscheidungen)
Lehrformen	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4
Workload (h)	150
Anteil der Präsenzzeit (h)	44
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30
Anteil Selbststudium (h)	76
Anteil Praxiszeit (h)	0
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Katja Müller, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	Jacobs, O.H.: Unternehmensbesteuerung und Rechtsform: Handbuch zur Besteuerung deutscher Unternehmen, C. H. Beck, München Jacobs, O.H.: Internationale Unternehmensbesteuerung: Deutsche Investitionen im Ausland. Ausländische Investitionen im Inland, C. H. Beck, München Scheffler, W.: Besteuerung von Unternehmen III: Steuerplanung, C. F. Müller, Heidelberg Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine

Modul 34: Betrieblicher Studienabschnitt VI

Modultitel	Betrieblicher Studienabschnitt VI
Modulnummer	34
Modulcode	31151734
Studiengang	Steuerlehre (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	13 Wochen
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	6. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	10 / 300
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Module 5, 11, 17, 23 und 29
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Praxisbericht (Bearbeitungszeit 6 Wochen)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden sind in der Lage, die Bedeutung von aktuellen Entwicklungen in der Gesetzgebung, der Rechtsprechung und im Verwaltungshandeln zu analysieren und die Auswirkungen auf die praktische Arbeit zu erkennen. Sie können Handlungsempfehlungen hinsichtlich des notwendigen Anpassungsbedarfs formulieren. Die Studierenden können unterschiedliche Handlungssituationen für die Unternehmen steuerlich beurteilen und Empfehlungen zur Vorteilhaftigkeit geben. Sie sind in der Lage, die Grenzen zwischen zulässiger Steuergestaltung und unzulässiger Gesetzesüberschreitung zu erkennen. Sie bereiten Mandantengespräche zu komplexen Themen vor und unterstützen die Steuerberaterin oder den Steuerberater in den Gesprächen.
Inhalte des Moduls	Betrieblicher Studienabschnitt VI
Lehrformen des Moduls	Betreute Praxisphase
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 34: Betrieblicher Studienabschnitt VI

Name der Unit	Betrieblicher Studienabschnitt VI
Code	311517341
Name des Moduls	Betrieblicher Studienabschnitt VI
Inhalte der Unit	Praxiseinsatz entsprechend den Gegebenheiten des Unternehmens, im Aufgabenfeld der Inhalte der Module Steuerlehre I: Einkommensteuer bis Steuerlehre VI: Aktuelle Entwicklungen im Steuerrecht, Steuerplanung.
Lehrformen	Betreute Praxisphase
SWS der Unit	0
Workload (h)	300
Anteil der Präsenzzeit (h)	0
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30
Anteil Selbststudium (h)	0
Anteil Praxiszeit (h)	270
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Katja Müller, Lehrbeauftragte
Basis - Literatur	
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS
Hinweise	Keine